

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Redac-
tion; — Inserate an die
Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 80.

Leipzig, Dienstag am 3. September

1850.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Indem wir den als Beilage zur heutigen Nummer folgenden

neuen Entwurf des Börsenstatuts seitens des hierzu in letzter D.-M. (siehe B.-Bl. Nr. 40) gewählten außerordentlichen Ausschusses

hiermit dem Verein vorlegen, und denselben als einen der Gegenstände unserer nächsten Cantate-Versammlung ankündigen, bemerken wir, daß uns etwanige Zusätze, Bedenken oder sonst gewünschte Abänderungen, behufs vorheriger Prüfung seitens des Revisionsausschusses, bis spätestens Ende November d. J. zuzusenden sind.

Berlin, Leipzig und München, 3. Septbr. 1850.

Der Börsenvorstand.

G. Reimer. G. Mayer. H. Oldenbourg.

Erschienenene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig vom 28—31. August 1850.

Arnz & Co. in Düsseldorf.

5482. Monatshefte, Düsseldorfer, m. Illustrationen. 3. Bd. 8. Hft. 1. Abth. Imp.-4. pro 2 Abthlg. 1/2 ₰

Bauer & Raspe in Nürnberg.

5483. Martini u. Chemnitz, systemat. Conchylien-Cabinet. Neu hrsg. v. H. C. Küster. 94. Lfg. gr. 4. * 2 ₰

Beck's Univers.-Buchh. in Wien.

5484. Endlicher, S., Generum plantarum supplementum V. hoch 4. Geh. 1 ₰ 6 N^g

Belfer'sche Buchh. in Stuttgart.

5485. * Pantheon auserlesener Erzählungen d. Auslandes. 2. Ausg. 9. u. 10. Thl. 16. Geh. à 1/4 ₰

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

5486. Ange, P., conducteur dans la dévotion chrétienne. 32. Édition. 12. Geh. 7 N^g

5487. Geschichtsfreund, der. Mittheilungen d. histor. Vereins der fünf Orte Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden u. Zug. 7. Lfg. (6. Bd.) gr. 8. Geh. 1 ₰ 18 N^g

5488. Grain, le, de sénevé. Recueil de prières. 2. Édition. 32. Geh. 7 N^g; Velinp. 14 N^g

Siebzehnter Jahrgang.

Gebr. Benziger in Einsiedeln ferner:

5489. Figuori, A. M. v., vollständ. Unterrichts-, Betrachtungs- u. Gebetbuch. Zusammengetragen u. hrsg. v. A. Merk. 2. Aufl. gr. 12. Geh. 1/2 ₰; Velinp. 1 ₰ 6 N^g

5490. Marien-Kapelle. Ein vollständ. marian. Fest-, Lehr- u. Gebetbuch f. Kirche u. Haus. 3. Aufl. 12. Geh. 1/2 ₰

5491. Messbuch, weltlicher Leute, enth. 52 Messandachten auf alle Sonn- u. Feiertage etc. 17. Aufl. 12. Geh. 9 N^g

5492. Moser, J., leichter u. sicherer Weg zum Himmel. Ein Unterrichts- u. Gebetbuch f. fromme Katholiken. 4. Aufl. 12. Geh. 1/3 ₰; Velinp. 16 N^g

5493. Wunder, das große, unserer Zeit od. das heil. Mariabild zu Rimini in Italien. 12. Geh. 3 N^g

Braumüller in Wien.

5494. Arnetz, J., die antiken Gold- u. Silber-Monumente des k. k. Münz- u. Antiken-Cabinetes. Imp.-Fol. In Mappe. * 13 1/3 ₰

5495. Mittheilungen üb. ältere magnet. Declinations-Beobachtungen, sammt den auf deren Zustandbringung sich beziehenden Verhandlg. der mathem.-naturwiss. Classe der k. Akademie der Wissenschaften. 1. Hft. Lex.-8. In Comm. * 1/3 ₰

5496. National-Encyclopädie. Alphabetische Darstellung des Wissenswürdigsten aus dem Gebiete d. österr. Kaiserreiches. 2. Aufl. besorgt durch J. Neumann, A. Schmidl, M. v. Stubenrauch. 1. Hft. Lex.-8. * 1/2 ₰

5497. Stampfer, S., über das neue Planimeter des C. Wetli. Lex.-8. In Comm. Geh. * 6 N^g

Brockhaus in Leipzig.

5498. Segentwart, die. 54. Hft. gr. 8. 1/6 ₰

Buchner'sche Buchh. in Bamberg.

5499. Höfler, C., Franken, Schwaben u. Bayern. Eine Rede. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}
 5500. Dffinger, F. K., erstes Schul-Buch. Stufenweise geordneter Stoff zu den ersten Schreib- u. Leseübungen. 2. Aufl. 8. Geh. * 4 N \mathcal{A}
 5501. Hanke, C., Wider das Lügenbuch der Enthüllungen. Aufklärendes Sendschreiben an e. Landgemeinde. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
 5502. Wolfrum, G., Manuel f. Kaufleute, Fabrikanten u. Handlungs-zöglinge. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh. * 18 N \mathcal{A}

Büchling in Nordhausen.

5503. Beyer, M., u. W. Proß, der Landwirth der Gegenwart. 1. Bd. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
 5504. Dietrich, L., die Kartoffelkrankheit, oder: endliche Enthüllung d. wahren Wesens, der Ursachen u. sichern Vermeidung derselben. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}
 5505. Fiedler, C. J., Tafeln zur Ermittlung d. lebenden u. Fleischer-Gewichts beim Rindvieh. 8. Geh. 3 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Eichstädt in Schnelldemühl.

5506. Becker, C., Schwert gegen Schwert. Ein abgebrungenes Wort der Vertheidigung f. die evangel. Kirche in Preußen. 8. In Comm. Geh. 3 N \mathcal{A}

Eisen'sche Sort.-Buchh. in Köln.

5507. Hugo, B., über die Pressfreiheit. Eine Rede. 12. In Comm. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Flammer & Hoffmann in Pforzheim.

5508. * Döbereiner, F., Grandriß der Pharmacie. Neue wohlf. Ausg. gr. 8. Geh. 2 \mathcal{A}
 5509. Meier, C., der Prophet Jesaja erklärt. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
 5510. Niendorf, C., einfache Geschichten. 8. 1849. Geh. 2 \mathcal{A}
 5511. Wallach, J., Diätetik od. Gesundheitslehre f. Gebildete. 1. Bdchn. 8. Geh. 27 N \mathcal{A}
 5512. Weisse's, C. F., schönste Erzählungen d. Kinderfreundes. Für die Jugend hrsg. v. G. Plieninger. 8. 1849. Geh. 9 N \mathcal{A}

Franck'sche Verlagsb. in Stuttgart.

5513. Ausland, das belletristische. 1273—1276. u. 1373—1383. Bdchn. 16. Geh. à 2 N \mathcal{A}
 Inhalt: 1273—1276. Guerrazzi, die Belagerung v. Florenz. Aus d. Ital. übers. v. G. Fink. 13—16. Tfl.
 1373—1377. Sue, G., die Kinder der Liebe. Aus d. Franz. v. A. Zoller. 5 Bdchn.
 1378—1383. Geld u. Arbeit. Genrebild v. Dnfel Adam. Aus d. Schwed. v. G. Fink. 1—6. Bdchn.
 5514. Weltpanorama. Eine Chronik der neuesten Reisen u. Abenteuer. 176—179. Bdchn.: Chateaubriand's Memoiren. 17—20. Bdchn. gr. 16. Geh. à 4 N \mathcal{A}

Franz in München.

5515. Caccia, A., Europa ed America. Scene della vita dal 1848 al 1850 gr. 16. Geh. * 1 \mathcal{A} 6 N \mathcal{A}
 5516. Dumhof, F., der Deutschkatholicismus in seinen Segnungen. Predigt. 8. Geh. 2 N \mathcal{A}
 5517. — die Liebe zum Vaterlande. Predigt. 8. Geh. 2 N \mathcal{A}
 5518. — der Sieg der Wahrheit. Predigt. 8. Geh. 2 N \mathcal{A}
 5519. Impfpflichtigkeit. Vorstellung d. Vereins zur Förderung d. Naturheilverfahrens ohne Arznei zu München an S. Maj. den König Max II. v. Bayern. gr. 8. In Comm. Geh. * 6 N \mathcal{A}

Herm. Frisch'sche in Leipzig.

5520. Kritik der Schrift: Der Prophet Sacharja auf der Kanzel der evangel. Hofkirche in Dresden. 2. Abdr. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

G. Geibel in Pesth.

5521. Szabó, P., der Reysbau od. pract., auf 30jähr. Erfahrungen gegründete Anleitung zur Erzeugung des Reyses. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

Hahn in Berlin.

5522. Both's Bühnen-Repertoire d. Auslandes hrsg. v. L. Schneider. Nr. 138—141. hoch 4. Geh.
 Inhalt: 138. Das schwarze Buch. Drama nach d. Franz. d. L. Gozlan v. H. F. Heine. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} .
 139. Ein ehrlicher Mann. Lustspiel. Nach der Idee v. Auvray's „L'Enfer“ v. F. Adami. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
 140. Kleine Leiden d. menschl. Lebens. Nach Clairville frei bearb. v. F. Adami. $\frac{1}{8}$ \mathcal{A}
 141. Eine Ohrfeige um jeden Preis. Lustspiel. Frei nach Dumanoir v. M. P. $\frac{1}{8}$ \mathcal{A}

Hoffmann'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

5523. Buch, das, der Welt. 1850. 7. u. 8. Efg. gr. 4. Geh. à $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
 Hübner in Leipzig.

5524. Andachts-Buch f. die studierende Jugend. 2. Aufl. 12. Steyr. Geh. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
 5525. Muster der feinen religiösen Darstellung aus dem Verlag der Kunst-Anstalt des östereich. Lloyd in Triest u. Wien. 8. Cart. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}
 5526. — der gemischten religiösen Darstellungen aus dem Verlag der Kunst-Anstalt des östereich. Lloyd in Triest u. Wien. 8. Cart. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}
 5527. Sirowy, J., der Glocke Wort. 8. Steyer 1849. Geh. * 12 N \mathcal{A}

Kaz in Dessau.

5528. Erzählungen aus Rußland. Deutsch v. W. Wolffsohn. 2 Tble. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

O. Klemm in Leipzig.

5529. Sue, G., die Geheimnisse d. Volks. Deutsch v. G. Reinhold. 17. u. 18. Efg. 16. Geh. à 3 N \mathcal{A}

Krappe in Leipzig.

5530. * Arndt, J. A., Beispiele u. Aufgaben aus allen Theilen der Arithmetik u. Algebra. 3. Aufl. gr. 8. 1851. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}
 5531. * Finkler, W., die Kanarien-Pecke od. die Zucht der Kanarienvögel u. deren Bastarde. 2. Aufl. gr. 8. 1851. In Comm. Geh. * $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}
 5532. Mölen's, J. C., Interessen-Berechnungen v. 1 Gr. bis mit 100000 \mathcal{A} Capital, ingleichen Agio-Berechnungen v. 1 \mathcal{A} bis mit 10000 \mathcal{A} Capital. 6. Aufl. Lex. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
 5533. * Roelph, D. D., die Krankheiten des nicht schwangern, schwangern, gebärenden, im Wochenbette befindl. Weibes, so wie deren ärztl. u. geburtsbüfl. Behandlung. 3. Aufl. gr. 8. 1851. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Kurz'sche Buchh. in Reutlingen.

5534. Grüniger, M., fehlerfreier Faullenger. Ein sicherer u. bequemer Rathgeber beim Einkauf u. Verkauf. Neue Ausg. 8. 4 N \mathcal{A}

Lindow's Verlagsbuchh. in Berlin.

5535. Lindow's Volks-Kalender f. d. J. 1851. gr. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Mannische in Uckerleben.

5536. Sage, Schleswig-Holstein'sche. Gedicht an e. deutschen König von e. Studenten. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Marcus in Bonn.

5537. Linde, J. Th. B. v., Lehrbuch des deutschen gemeinen Civilprocesses. 7. Aufl. gr. 8. Geh. 2 $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}
 5538. Schaarschmidt, C., Des Cartes u. Spinoza. Urkundliche Darstellung der Philosophie Beider. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{A}

Matthes in Leipzig.

5539. Geständnisse e. evangel. Predigers. Eine offene Enthüllung der sittl. Gebrechen u. falschen Stellung d. Predigerstandes zur Gegenwart. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

Nestler & Welle in Hamburg.

5540. Martin, H., a personal sketch of the late lamented Sir Rob. Peel. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{A}

Ränge'sche Buchh. in Croffen.

5541. Zeit, unsere, Geschichte der denkwürdigsten Ereignisse vom Beginn der Volksbewegung im J. 1848 bis zur Gegenwart. Hrsg. v. H. Hildebrandt. 4—6. Hft. 8. à 2 N \mathcal{A}

Romberg's Verlagsbuchh. in Leipzig u. Meissen.

5542. * Romberg, J. A., die Zimmerwerks-Baukunst in allen ihren Theilen. 3. Aufl. 4. Abth. Imp. 4. Geh. 3 \mathcal{A}
 5543. Ungewitter, G. G., Entwürfe zu Grabsteinen. 1. Efg. gr. Fol. Geh. 2 \mathcal{A}

R. Schaefer in Dresden.

5544. Göhren, C. v., Novellen. 2 Bde. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Scheitlin & Kraus in Stuttgart.

5545. Poppe, J. H. M. v., ausführl. Volks-Gewerblehre, od. allgemeine u. besondere Technologie. 6. Aufl. 1. Efg. Lex. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}
 5546. Vollmer, W., vollständ. Wörterbuch der Mythologie. 2. Aufl. Umgarb. v. Kern. 3. Efg. Lex. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Scheitlin & Zollikofer in St. Gallen.

5547. Berlepsch, H. A., Chronik der Gewerke. I. Bd.: Deutsches Städtewesen u. Bürgerthum in Beziehung zu den Gewerken u. deren Innungen. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰
5548. — dasselbe. 2. Bd.: Chronik vom ehrbaren und uralten Schneidergewerk. Nebst e. kurzen Geschichte der Trachten u. Moden. gr. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ ₰
5549. — dasselbe. 3. Bd.: Chronik der Gold- u. Silberschmiedekunst. Nebst Nachrichten üb. die inneren Beziehungen dieser Kunst zu dem Münzwesen früherer Zeiten u. der Erfindung des Kupferstiches. gr. 8. Geh. 24 N \mathcal{A}
5550. Fürstenspiegel, Württembergischer. Eine Reimchronik vom Pfaffen Rupertus. 16. Baden. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰
5551. Stöber, A., Reisebilder aus der Schweiz in Gedichten. 16. Geh. 12 N \mathcal{A}

Schletter in Breslau.

5552. Kamińska, B., obrazy wieku dziecinnego. Zbiór powieści dla dzieci od 6. do 9. lat. br. 8. Cart. 2 ₰

Schott's Söhne in Mainz.

5553. Kienemund, H. A., kurze Geschichte des kathol. Kirchengesanges. 2. Aufl. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

Schuhmann in Breslau.

5554. Lauber, G., Tabellen zur Ermittlung der Laudemial-Renten und Ueberweisung der Geldabgaben auf die Rentenbanken. gr. 4. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰

Schulze'sche Buchh. in Celle.

5555. Jagd-Gesetz, das K. Hannoversche, vom 29. Julius 1850 nebst der Bekanntmachung üb. die Ausführung d. Jagdgesetzes. gr. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Schwetschke & Sohn in Halle.

5556. Acta manualia d. Teufels in Sachen Schleswig-Holstein. 8. Geh. 3 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
5557. Archiv d. Criminalrechts. Neue Folge. Hrsg. v. J. F. H. Abegg, J. M. F. Birnbaum, A. W. Heffter, F. G. Th. Hepp, G. J. A. Mittermaier, H. A. Zacharia. Jahrg. 1850. 3. Stück. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

Simon in Berlin.

5558. Andersen's, H. C., Märchen. Aus d. Dän. übertr. v. J. Neufcher. 2. Aufl. 2. u. 3. Bdg. 8. Geh. à $\frac{1}{6}$ ₰

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

5559. Hahn, Ch. U., Geschichte der Keger im Mittelalter, besonders im 11., 12. u. 13. Jahrh. 3. Bd. gr. 8. 1 ₰ 27 N \mathcal{A}
5560. Löffler, F. L., vollständ. Kochbuch od. geprüfte Anweisung zur schmackhaften Zubereitung aller Arten v. Speisen etc. 9. Aufl. 1. Hft. gr. 8. 6 N \mathcal{A}
5561. Merle d'Aubigné, J. S., Geschichte der Reformation d. 16. Jahrhunderts's. Aus d. Franz. übertr. v. M. Kunkel. 4. Bd. gr. 8. Geh. 27 N \mathcal{A}
5562. Seebilder. Geschichten auf Schiffen u. im Wasser f. Leser zu Land u. See. 12. Cart. $\frac{1}{3}$ ₰

B. Tauchnitz jun. in Leipzig.

5563. Collection of british authors. Vol. 191.: The life of Mahomet. By W. Irving. gr. 16. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

Teubner in Leipzig.

5564. Bucolici graeci Theocritus, Bio, Moschus. Recensuit H. L. Ahrens. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰
5565. Lieder aus St. Augustin. Auswahl aus den Gedichten jetzt studirender Grimmenfer. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰
5566. Plauti, T. Macci, comoediae. Ex recognitione A. Fleckeiseni. Tom. I. 8. Geh. 12 N \mathcal{A}
- Hieraus einzeln:
5567. — Amphitruo. Captivi. Miles gloriosus. Rudens. Trinummus. 8. Geh. à 3 $\frac{3}{4}$ N \mathcal{A}
5568. Propertii, S., elegiae. Edidit H. Keil. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

Trewendt & Granier in Breslau.

5569. Strachwitz, M. Graf, Lieder eines Erwachenden. 2. Aufl. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. 1 ₰

Tüpf in Dresden.

5570. Palmerston's Rede vom 25. Juni 1850. gr. 8. In Comm. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰

Unzer in Königsberg.

5571. Heinel, G., Geschichte Preußens f. das Volk u. die Jugend bearb. 4. Aufl. 5. Bdg. gr. 8. Geh. $\frac{1}{8}$ N \mathcal{A}

Vandenhoek & Ruprecht in Göttingen.

5572. Bibliotheca medico-chirurgica pharmaceutico-chemica et veterinaria hrsg. v. C. J. F. W. Ruprecht. 4. Jahrg. 1850. 1. Hft. Jan. — Juni. gr. 8. $\frac{1}{6}$ ₰
5573. — philologica hrsg. v. L. Ruprecht. 3. Jahrg. 1850. 1. Hft. Jan. — Juni. gr. 8. $\frac{1}{6}$ ₰
5574. — theologica hrsg. v. C. J. F. W. Ruprecht. 3. Jahrg. 1850. 1. Hft. Jan. — Juni. gr. 8. $\frac{1}{6}$ ₰

Veith in Carlstraße.

5575. Zeichnen-Schule, allgemeine. II. Abth.: Thier-Zeichnen von V. Adam. 1. u. 2. Hft. Imp.- 4. à 27 N \mathcal{A}
5576. — dieselbe. III. Abth.: Landschaft-Zeichnen v. H. Meichelt. 2. Hft. b. Imp.- 4. $\frac{1}{6}$ ₰

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

5577. Weisbach, J., der Ingenieur. Sammlung v. Tafeln, Formeln u. Regeln der Arithmetik, Geometrie u. Mechanik. 2. Aufl. 16. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰
5578. — Lehrbuch der Ingenieur- u. Maschinen-Mechanik. 1. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. $\frac{3}{8}$ ₰

Weber in Leipzig.

5579. Boy's sämtliche Werke. 76. Thl.: Lebensgeschichte u. Erfahrungen David Copperfield's des Jüngern. Aus d. Engl. v. J. Seybt. 7. Thl. gr. 16. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰

L. O. Weigel in Leipzig.

5580. Buch, das, des Knaben. Auszugsweise bearb. nach d. Engl. the boys own book. 2. Ausg. 16. In Comm. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰

Weiskhäuser'sche Buchh. in Leobschütz.

5581. Briefe eines communistischen Propheten nebst e. Anh. v. Gedekversen. gr. 16. Cart. $\frac{1}{8}$ N \mathcal{A}

O. Wigand in Leipzig.

5582. Encyclopädie der gesammten Landwirthschaft. Hrsg. v. W. Ebbe. 10. Bdg. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰
5583. Ernst, K., norddeutsche Bauerngeschichten. 3. Bdchn.: Der letzte Bauer v. Weidensee. 8. Geh. 12 N \mathcal{A}
5584. Noback, F., der Kaufmann als Lehrling, Commis u. Principal. 3. Bd.: Der Principal. 2 Abthlgn. 16. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ ₰
5585. Wagner, R., die chemische Technologie faßlich dargestellt. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$ ₰

Wötter in Leipzig.

5586. Winter, G. A., Facitbuch zu dem 2. Bdchn. der Rechnungsaufgaben f. sächs. Bürger- u. Landschulen. 4. Aufl. 8. $\frac{1}{6}$ ₰

Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 28—30. August 1850.

Berra in Prag.

- Graf, G. A., Op. 4. Deux Pièces caractéristiques p. Pfte. 1 fl. No. 1. La Gaëté, Etude mélodique. 28 kr. No. 2. La Force, Rapsodie en Octaves. 45 kr.
- Prochazka, J., Glück auf! Drei Märsche des Pribramer Berg-Corps f. Pfte. 30 kr.

Jowien in Hamburg.

- Bruhn, J., Gruss an Kiel. Marsch f. Pfte. 5 N \mathcal{A} .
- Cunze, L., Die bekanntesten Choräle des Apel'schen Choralbuches mit Vor- und Zwischenspielen. Heft 1, 2 à 6 N \mathcal{A} .
- Dotzauer, B., Op. 39. Das ganze Praktische und Mechanische beim Pfte.-Spiel. 2. Aufl. 1 ₰.
- Gärtner, C., Op. 1. Die Thräne, Lied v. Herlossohn f. eine Stimme m. Pfte. 5 N \mathcal{A} .
- Krug, D., Op. 25. Deux Mazurkas de Salon p. Pfte. 10 N \mathcal{A} .
- — Schleswig-Holsteinsches Kriegslied f. 4 Männerst. od. f. 1 St. m. Pfte., od. f. Pfte. allein. 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A} .
- Langenbuch, C., Ungar-Bild. Sonst, Jetzt, Künftig, f. Pfte. 10 N \mathcal{A} .

Luchhardt in Cassel.

- Brunner, C. T.**, Op. 154. Fantaisie sur le Chanson de *Krebs*: Liebend gedenk ich dein, pour Piano. à 4 Mains. 15 N \mathcal{G} .
 — Op. 158. Klänge der Freude. Eine Reihe sehr leichter Tänze f. Pfte. zu 4 Händen. Hest 1, 2 à 10 N \mathcal{G} .
 — Op. 171. Fantaisie brillante sur l'Air fav. de *Gumbert*: Die Thräne, p. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .
Czerny, C., Op. 808. Rondeau brillant de Salon p. Pfte. 15 N \mathcal{G} .
Gressler, F. A., Op. 11. Drei kleine und leichte Rondo's f. Pfte. 15 N \mathcal{G} .
Gumbert, F., Op. 35. Die Thräne, Gedicht von *C. Hafner* f. Alt od. Bariton m. Pfte. od. Guitarre. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .
Henkel, H., Op. 5. Sängersonne. Lied f. eine tiefe Stimme m. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .
Mayer, C., Op. 129. Galop brillant p. Pfte. 25 N \mathcal{G} .
Müller, A., Divertissement über beliebte Themen aus d. Jux f. Pfte. von *C. Bänder*. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} .

Spehr in Braunschweig.

Jungmann, A., Carolinen-Walzer f. Pfte. 5 N \mathcal{G} .

Weilshäuser in Leobschütz.

Kariger, F., Deutschland, deine Kinder bluten! f. 2 4stimmige Männerchöre. 4 N \mathcal{G} .

F. Whistling in Leipzig.

Kücken, F., Op. 54. No. 2. Duett: Zwei Vögelin fliegen von dem Strauch, von *A. Dorff*, für Sopran und Alt od. Tenor und Bass m. Pfte. 20 N \mathcal{G} .**Meinardus, L.**, Op. 1. Novelle f. Pfte. 1 \mathcal{R} 5 N \mathcal{G} .**Spindler, F.**, Op. 9. Studien. 20 kurze Clavierstücke zur gleichmässigen Ausbildung der Finger. Compl. 1 \mathcal{R} 15 N \mathcal{G} . Hest 1, 2 à 25 N \mathcal{G} .

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[7549.] Bekanntmachung.

In dem Concurse des vormaligen Landrichters *Max Römer* zu Auh wird die auf 3275 fl. rhein. geschätzte, in belletristischen, geographischen, geschichtlichen, naturwissenschaftlichen, insbesondere sehr werthvollen botanischen Werken bestehende Bibliothek

Montag, den 4. November l. Jrs. und den darauf folgenden Tagen jedesmal früh 9 Uhr beginnend, im Hause des Banquiers *Carl Mayer* dahier Domstraße Dist. III. Nr. 176, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Gedruckte Kataloge können in diesgerichtlicher Registratur in Empfang genommen werden.

Würzburg, am 27. Juli 1850.

Königl. Kreis- und Stadtgericht.

Seuffert. Meisner.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7550.] Commissions-Wechsel.

Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit Herrn *H. Kirchner* übernimmt Herr *Bernh. Hermann* am 1. September c. die Besorgung unserer Commission. Wir ersuchen deshalb alle für uns bestimmte Weischlüsse, Briefschaften, Zettel, Gelder u. c. von dem erwähnten Zeitpunkt ab nur bei Herrn *Bernh. Hermann* abgeben zu lassen.

Berlin, d. 27. August 1850.

Expedition des von Arnim'schen Verlags.

[7551.] Verkauf!

Der Verlag der Schulzischen Buchhandlung in Hamm, unter andern mehrere Schulbücher, werthvolle naturhistorische, rechtswissenschaftliche und geschichtliche Werke enthaltend, soll mit Verlagsrecht verkauft werden.

Diejenigen, welche darauf reflectiren, können den Katalog, in dem die Anzahl der noch vorräthigen Expl. angegeben, durch Herrn *W. Engelmann* in Leipzig beziehen, der auf Gebote sowol auf das Ganze als auf einzelne Artikel annehmen und befördern wird.

[7552.] Eine Sammlung von Portraits berühmter Aerzte und Naturforscher bis auf die neueste Zeit circa 500 aus dem Nachlaß eines eifrigen Sammlers ist uns zum Verkauf übergeben worden. Auf Anfragen werden wir nähere Mittheilungen machen.

Berlin. **Gropius'sche Buch- u. Kunstb.**

[7553.] Verlagsveränderung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß das von mir annoncirt Geschäfts-Regulativ für die **Gerichte erster Instanz** an Herrn *Carl Heymann* in Berlin übergegangen ist und daß Exemplare davon also nur von ihm zu beziehen sind.

Hamm, 27. August 1850.

Gustav Grote.

[7554.] Verlags-Veränderung.

Aus dem Verlage des Herrn *A. W. Havn* in Berlin ist in den unsrigen übergegangen:

Deutsche Wehrzeitung.

Militärische Zeitschrift, herausgegeben von einer Gesellschaft deutscher Offiziere und Militär-Beamten.

Jährlich 104 Nummern. Preis 4 \mathcal{R} .

Die Expedition wird noch bis zum 1. September d. J. von Herrn *Havn* besorgt; wegen der Berechnung des laufenden Semesters behalten wir uns vor, den betreffenden Handlungen besondere Anzeige zu machen.

Da wir bis jetzt nicht in den Besitz der Continuationsliste gelangt sind, so ersuchen wir alle Handlungen, welche das laufende Semester gebrauchen, uns so bald als möglich die Zahl der Exemplare anzugeben, damit in der Zusendung der Continuation keine Unterbrechung entsteht.

Gleichzeitig bitten wir um erneuerte Verwendung für diese sehr verbreitete militärische Zeitschrift, von welcher wir gern auf Verlangen Probenummern einsenden.

Den Herren Verlegern militärischer, politisch-conservativer und belletristischer Werke empfehlen wir diese Zeitschrift, Auflage 1200, zu Insertionen, 2 \mathcal{R} pro Zeile.

Ferner sind mit Verlagsrecht aus der Concursmasse der *Stuhr'schen* Buchhandlung hier auf uns übergegangen und zu den beibehaltenen ermäßigten Preisen zu beziehen:

Sydow, Ad., Beiträge zur Charakteristik der kirchlichen Dinge in Großbritannien.

1. Hest. Die Schottische Kirchenfrage. 2 Abtheilungen cpl. Ladenpreis 2 $\frac{1}{4}$ \mathcal{R} , ermäßigt auf $\frac{3}{8}$ \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$.

Ämtliche Berichte über die in neuerer Zeit in England erwachte Thätigkeit für die Vermehrung und Erweiterung der kirchlichen Anstalten, erstattet von *D. v. Gerlach*, *H. F. Uhden*, *A. Sydow* und *A. Stüler*. Ladenpreis 1 $\frac{1}{4}$ \mathcal{R} , ermäßigt auf $\frac{2}{3}$ \mathcal{R} mit $\frac{1}{4}$.

Potsdam, d. 20. August 1850.

Niegel'sche Buchhandlung.
(*Heinz & Stein.*)

Fertige Bücher u. s. w.

[7555.] In meinem Verlage ist erschienen:
Topographische Karte

des

Freistaates Hamburg,

bearbeitet und gezeichnet von

F. H. Kurze,

Lieutenant und Civil- und Militär-Ingenieur.

Gest. von *H. Plate* und *H. Dendahl*.

Größe: 1' 13" breit, 1' 9" hoch, 3 Zoll auf 1 geogr. Meile.

Colorirt. Preis 1 \mathcal{R} 6 N \mathcal{G} .

Diese, in allen Details schön und sorgfältig ausgeführte, sehr speciell Karte wird von Kartensammlern, Bibliotheken, vielen Militärs u. c. gern gekauft werden. Ich kann dieselbe jedoch unverlangt und à Cond. nicht versenden, und bitte daher, wo Aussicht auf Absatz ist, gefälligst verschreiben zu wollen.

Hamburg, August 1850.

C. Gasmann.

[7556.] Im Selbstverlage des Verfassers erschien so eben und ist gegen baar durch Oberleutnant *Hugo v. Bose* in Dresden zu beziehen:

Seidel, Lebrecht, das Leben des Geistes nach dem Tode des Körpers. Aus der Natur des Geistes selbst erwiesen. Ein Wort der beruhigenden Ueberzeugung. Preis 8 N \mathcal{G} ord., 5 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{G} netto baar.

Gef. Bestellungen befördert Herr *Justus Naumann* in Dresden.

[7557.] So eben erschien in meinem Verlage:

Lieder aus St. Augustin.

Auswahl aus den Gedichten jetzt studirender
Grimmenser.

8. eleg. geb. Preis 10 Ngr.

Ich versandte dieses als Festgabe zur bevorstehenden Säcularfeier der Fürstenschule in Grimma erschienene Werkchen nur an Sächsische Handlungen pro Novitate.

Leipzig, 30. August 1850.

B. G. Teubner.

[7558.] In meinem Verlage ist erschienen:

Die Silberminen von Mexico, deren Reichthümer und deren mangelhafte Bebauung von Seiten der Mexikaner. Eine Aufforderung an deutsche Capitalisten, sich an der Ausbeute der reichen Schätze jener Silberminen zu betheiligen. Mit einer Specialkarte der Minen-Distrikte von Mexico. gr. 8. broch. 6 Ngr. ord.

Hinsorg, Zeitschrift für kaufmännische Engagements-Vermittelung. 1. 2. Heft. Preis für 3 Hefte 15 Ngr. ord., 11¼ Ngr. netto.

Hamburg, 20. Aug. 1850.

Wilh. Jowien.

[7559.] G. A. Schwetschke & Sohn in Halle versandten so eben pro novitate:

Acta Manualia

des Teufels in Sachen Schleswig-Holstein.

Auf dem Schlachtfelde von Idstedt gefunden und zum Besten der Lazareth in Rendsburg und Altona herausgegeben.

8. geheset. à 3¼ Sgr.

Handlungen, welche wählen, wollen Ihren Bedarf à Cond. verlangen.

[7560.] Nova zu wählen.

Im Laufe des Monats September stehen nebst mehreren andern, bereits angezeigten, Nova noch zur Versendung bereit:

Pinheiro, Sousa de, portugiesische Grammatik mit Lesebuch. ca. 1½ Ngr.

de Castres, Etymologie der französischen Sprache, oder Theorie der Wortbildung ca. 25 Ngr.

Kulick, Dr., neue Multiplikationstafeln ca. 10 Ngr.

— Tafel hyperbolischer Sectoren der Logarithmen etc. ca. 20 Ngr.

— Versuch und Auflösung der vollständigen Buchstabengleichungen ca. 10 Ngr.

Genesis der österreichischen Revolution. Dritte sehr vermehrte Aufl. 1½ Ngr.

(Wegen des letzten Buches sind die österreichischen Buchh. bereits besonders aufgefördert.)

Da ich unverlangt keine Nova mehr versende, so bitte ich die geehrten Sortimentshandlungen, das, was Sie etwa davon pro nov. zugesandt zu sehen wünschen, baldigst anzuzeigen, damit es mit den übrigen bereits bestellten Nova expedirt werden kann.

Leipzig, im August 1850.

Friedrich Fleischer.

[7561.] So eben erschien der 2. Theil des interessanten Romans:

Der achtzehnte März.

„Dies Buch gehört dem Deutschen Volke!“

Von

Hugo Harzburg.

286 S. 8. Preis 1 Ngr. 10 Sgr. mit ¼.

Handlungen, die ihn zur Fortsetzung brauchen, wollen verlangen, da er unverlangt nicht versandt wird.

Ferner wurde so eben ausgegeben:

Der Livländer Joh. Reinh. von Patkul und seine Zeitgenossen.

Von

Otto A. Wernich.

1. Band. 335 S. gr. 8. und 1 Karte. 2 Ngr. mit ¼.

Diese bedeutende geschichtliche Arbeit, das Resultat langjähriger Forschens in den bedeutendsten Europäischen Archiven, ist nicht allein für Rußland von bedeutendem Interesse; jede Bibliothek, jeder Geschichtsforscher wird dasselbe anschaffen.

Auch dies Werk versenden wir durchaus nicht unverlangt.

Berlin, den 24. August 1850.

F. Schneider & Comp.

[7562.] So eben erschien und ist durch Unterzeichneten, aber nur auf feste Rechnung zu beziehen, der 2. Band von:

Essai sur l'histoire de la cosmographie et de la cartographie pendant le moyen âge et sur les progrès de la Géographie après les grandes découvertes du 15^e Siècle pour servir d'introduction et d'explication à l'atlas composé de mappemondes et portulans et d'autres monumens géographiques depuis le 6^e Siècle de notre ère jusqu'au 17^e par le Vicomte et Santarem. 1 fort volume 8. 3 Ngr. ord., 2 Ngr. 8 Ngr. netto.

Histoire naturelle des mollusques terrestres et d'eau douce qui vivent en France par l'Abbé Dupuy; fascicules 1 à 3. in 4. avec planches. 9 Ngr. ord., 6 Ngr. 24 Ngr. netto.

Das Werk wird mit 8 Lieferungen geschlossen.

A. Franck in Paris.

[7563.] Buchhandlungen in solchen Städten, wo die Cholera wieder ausgebrochen, mache ich aufmerksam auf das treffliche Schriftchen:

Zum Schutze wider die Cholera.

Von

Dr. K. Pfeufer,

Hofrath und Professor zu Heidelberg.

Zweite verbesserte und vermehrte Auflage.

Ladenpreis 12 Kr. oder 3½ Ngr.

Es hat sich, wo es beachtet wurde, sehr nützlich bewiesen, und es wurden viele Tausende davon verkauft (bis jetzt habe ich 18,000 davon drucken lassen).

Exemplare à Condition, so wie Anzeigen stehen zu Diensten.

Heidelberg, 15. Juli 1850.

C. F. Winter,

Akad. Verlags-Handlung.

[7564.] Nur nach Verlangen!

Ich versandte heute nach den eingegangenen Bestellungen die nachstehenden 3 Werke. Indem ich Sie wiederholt darauf aufmerksam mache, bitte ich um Ihre gütige Verwendung dafür:

Sammlung

von

Gesetzen und Verordnungen,

welche die fünf franz. Gesetzbücher modifiziren oder außer denselben in den Königl. Preuss. Rheinprovinzen gelten.

Nebst einem ausführlichen Sachregister.

Cramer'sche Ausgabe.

Zweite Auflage.

ord. 1 Ngr. 5 Sgr., netto 24 Sgr.

Ich mache auch alle nichtrhein. Handlungen und besonders diejenigen, welche französische Gesetzbücher brauchen, auf dieses Werk aufmerksam. Dasselbe ist 38 Bogen (in Format meiner Gesetzbücher) stark und enthält in 3 Abtheilungen: 1) Franz. Gesetze und Verordnungen, von 1737 bis 1813. 2) Königl. Preuss. Gesetze und Verordnungen von 1813—Juni 1841. 3) endlich ältere Curölnische, Trierische, Jülich-Bergische und Bergische Gesetze und Verordnungen, aus dem 16., 17., 18. und 19. Jahrhundert. Es hat somit dieses Werk auch ein antiquarisches Interesse.

Le Développement de l'idée de Dieu.

Précédé de Réflexions sur l'art et l'esthétique.

Par

Théodore Kaufmann.

Accompagné de 8 gravures exécutées d'après les cartons de l'auteur.

ord. 6 Ngr., netto 4 Ngr. 15 Ngr., gegen baar 4 Ngr.

Die ganz vorzügliche Uebersetzung des bereits ausgegebenen Deutschen Originalwerkes meines Verlags (die Entwicklung der Gottesidee) kann ich wegen Mangels an Expl. nur noch in feste Rechnung geben. Ebenso die Deutsche Ausgabe.

Der Teufel und die Geschichte.

(Volkschrift in Hefen.)

Von

Th. Kaufmann.

Die Geschichte ist nicht ein Kampf der Menschen mit einander, sondern ein Kampf der Vernunft mit der Unvernunft, um die Herrschaft über dieselben.

ord. 7½ Sgr., netto 5 Sgr., gegen baar 7/6 Exemplare.

Der Verfasser behandelt in diesem Heft in seiner drastischen Weise vornehmlich die einem Jeden wichtige:

Unsterblichkeitsfrage.

Düsseldorf, 15/8. 1850.

Joh. Heinr. Schulz,

Verlags-Handlung.

[7565.] So eben erschien bei uns in Commission: Wahrheit und Recht. Eine Sammlung Zeitgedichte. Herausgegeben zum Besten der für Freiheit u. Recht kämpfenden deutschen Brüder in Schleswig-Holstein von Carl Rahr. Preis 5 Sgr.

Nur fest mit 33⅓ %.

Duisburg.

Fittal-Buchhandlung von Aug. Bagel.

[7566.] * Verlagsbericht

der **Jos. Eberle'schen** Buchhandlung
in Bogen.

Andachten, tägliche, für jeden Christen. Mit
einem Titelbilde. 18. Preis 15 kr. rhein.
oder 5 Sg.

Castelli, Dr., kleines politisches Wörterbüch-
lein. Ein Rathgeber für den Bürger und
Landmann. 12. Preis 6 kr. rhein. od. 2 Sg.

Divozioni d'un vero Cristiano. Mit einem
Titelbilde. 18. Preis 12 kr. rhein. oder
4 Sg.

Dreißigste, der marianische, oder 30 Betrach-
tungen über das Leben und die Schmerzen
der göttlichen Mutter. Fünfte Aufl. Mit
1 Stahlst. Preis 36 kr. rhein. od. 10 Sg.

Dwyer-Esquire, J., Feldtaschenbuch für
k. k. Offiziere, besonders zugetheilte beim
G.-D.-M.-Stab und Adjutanten. Mit
11 Tafeln. Elegant gebunden Preis 1 fl.
48 kr. rhein. oder 1 $\frac{1}{2}$.

Gasser, J. M., die hochfeierliche Frohn-
leichnam's-Prozession, Andachtsübungen u.
Gebete. Mit 1 Stahlstich. 12. Preis 15
kr. rhein. oder 5 Sg.

Gebetbüchlein eines wahren Christen. 32.
steif geb. mit Schuber. Preis 8 kr. rhein.
oder 2 Sg.

Leben und Wunder des heiligen Antonius von
Padua. Mit dem Bildnisse desselben. gr. 8.
Preis 36 kr. rhein. oder 10 Sg.

v. **Lindenburg**, A. G., Leierklänge aus
Tyrol. 8. Preis 1 fl. 36 kr. rhein. oder
28 Sg.

Die Stadt Meran und ihre Umgebungen.
Ein Wegweiser für Fremde. Mit einer
Ansicht der Stadt. 12. Preis 24 kr. rhein.
oder 7 Sg.

Weber, Beda, Die Stadt Bogen und
ihre Umgebungen. Mit einer Ansicht und
Karte von Bogen. 12. Preis 1 fl. 48 kr.
rhein. oder 1 $\frac{1}{2}$.

Worte, einige, über die zweckmäßige Kultur
der Maulbeerbäume, nebst einem Anhang
über einige Gegenstände der Seidenzucht.
12. Preis 9 kr. rhein. oder 3 Sg.

* Wir ersuchen die verehrl. Handlungen des
In- und Auslandes, welche mit uns nicht in
Verbindung stehen, Ihren Bedarf gef. zu wählen
und uns recht bald Bestellungen zukommen zu
lassen.

[7567.] Bei dem erneuten Auftreten der Cholera
in Deutschland mache ich auf das stets gesuchte
aus dem Verlag der **André'schen** Buchhand-
lung an mich übergegangene Schriftchen auf-
merksam:

Bekanntmachung einer besonderen Methode
zur Erhöhung der Heilkräfte der Wolverlei-
blume als rational vorzüglichstes

Schutz- und Heilmittel in der Cholera,
mit lith. Platte. gr. 8. brosch. 10 Ngr. (3 Gr.
baar 15 Ngr.)

Speyer, den 15/8. 1850. **G. L. Lang.**

[7568.] In meinem Verlage ist so eben erschienen:

Mittheilungen
des
Lokalvereins
für das
Wohl der arbeitenden Klassen.

Herausgegeben
vom Vorstande des Vereins.
Redacteur: **H. Runge**,
Stadtrath zu Berlin.

Erste Lieferung.

Halbjährlich 4 Lieferungen, zusammen im Preise
von 15 Sg. ord. mit $\frac{1}{4}$.

Es ist der Zweck der Mittheilungen nächst
Erörterungen über sociale Fragen, wie sie sich
aus den Verhandlungen des Vereins ergeben,
fortlaufend Kenntniß zu geben von dem Stand
der Einrichtungen, welche in Berlin, namentlich
seit dem Jahre 1848, zum Wohle der arbeiten-
den Klassen getroffen worden sind, als den Fort-
bildungsanstalten, Vorschufsvereinen, Gesundheits-
pflegevereinen, Volksbibliotheken, der gemeinnützi-
gen Baugesellschaft u. s. w.; ebenso werden alle in
anderen Orten und Ländern gemachten ähnlichen
Versuche erwähnt und je nach ihrer Wichtigkeit
Notizen darüber mitgetheilt. Indem die „Mit-
theilungen“ in dieser Hinsicht ein möglichst voll-
ständiges Material liefern werden, dürften sie
auch außerhalb Berlins, namentlich in Städten,
wo man ähnliche Einrichtungen ins Leben zu
rufen wünscht, von Interesse seyn. Handlungen,
die sich aus diesem Grunde Absatz versprechen,
wollen gefällig mäßig verlangen, da ich davon
unverlangt Nichts versende.

Berlin, den 27. August 1850.

W. Besser's Verlagshandlung.
Franz Duncker.

[7569.] In der **Bornträger'schen** Sortiments-
Buchhdlg. **Lag & Koch** in Königsberg ist so
eben erschienen:

Arnoldt, Dr. Joh. Friedr. Julius,
Oberlehrer am Kgl. Friedrichs-Gymnasium
zu Gumbinnen. **Timoleon**, eine bio-
graphische Darstellung. gr. 8. VIII und
204 S. 1 $\frac{1}{2}$.

Da dies Buch nicht allgemein versandt wer-
den wird, so bitten wir den muthmaßlichen Be-
darf gef. verlangen zu wollen.

Die Käufer dieser Schrift erhalten, so lange
Exemplare vorhanden, von jetzt an gratis:
**De Athana rerum Sicularum scriptore disse-
ruit Joh. Fr. Jul. Arnoldt. Gumbinnae**
1846.

[7570.] **Anzeige für die Handlungen,**
welche selbst wählen.

Bei **Ed. Anton** in Halle ist so eben er-
schienen und bereits versandt:

Wölbling, Fr., Pastor, Christliche Ge-
schichten zum Unterrichte u. zur Erbauung
in Schule, Kirche und Haus, nach Luther's
kleinem Katechismus geordnet u. mit bibli-
schen Beispielen und einer Anweisung zum
Gebrauche bei den evangelischen Perikopen
versehen. 2. Aufl. 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Sg.

Die seit $\frac{1}{2}$ Jahre, während welcher Zeit dies
Buch fehlte, eingegangenen zahlreichen Bestel-
lungen sind nun expedirt worden.

[7571.] Heute wurde versandt:

Die Gegenwart.
Vierundfunzigstes Heft.
Leipzig, 29. August 1850.
F. A. Brockhaus.

[7572.] Durch **Ferd. Sartorius** in Paris
ist gegen baar zu beziehen:

Scènes de la vie orientale par Mr. Gérard de
Nerval 2 vols in 8. 1850. 12 Fr. — 2 $\frac{1}{2}$
15 Ngr.

Vol. I enthält: les femmes du Caire.

„ II „ „ „ „ Liban.

Von diesem interessanten Buche erschien
vor 2 Jahren der erste Theil. Der 2. Theil
ist für die Besitzer des ersten auch apart
zu beziehen. Hierzu ein schönes Placat.
Eignet sich für Bibliotheken und Lese-Cabinete.

[7573.] Ich debitiere fürs Ausland:

les Romans populaires illustrés par Bertall
gr. 4. 20 feuilles par vol. Illustrées de 125
vignettes.

Erschienen sind die I bis VI. Bände
à 1 $\frac{1}{2}$ netto per Band franco Leipzig oder
Stuttgart. Jeder Roman wird auch einzeln
zu dem beigesetzten Preise verkauft.

1. Bd. P. de Kock, M. Dupont, 8 Ngr. F. Co-
oper, le dernier des mohicans, 8 Ngr. V.
Ducange, Agathe et P. de Kock, les croix.
6 Ngr. Pigault Lebrun, Angélique & Jean-
neton, 5 Ngr. Cooper, les Pionniers, 6 Ngr.
A. Ricard, le viveur, 8 Ngr.

2. Bd. P. de Kock, mon voisin Raymond.
10 Ngr. Pigault Lebrun, la folie espagnole.
8 Ngr. F. Cooper, le Corsaire rouge, 8 Ngr.
V. Ducange, Valentine, 8 Ngr. A. Ricard,
le carême de ma tante, 6 Ngr.

3. Bd. P. de Kock, la femme, le mari et l'a-
mant, 10 Ngr. F. Cooper, fleurs de bois.
8 Ngr. Cooper, l'Espion, 8 Ngr. Cooper
la vie d'un matelot, 4 Ngr. P. de Kock,
l'enfant de ma femme, 5 Ngr. Pigault Le-
brun, M. Botte, 8 Ngr.

4. Bd. P. de Kock, Georgette, 8 Ngr. A. Ri-
card, la sage femme, 8 Ngr. Cooper, le
Pilote, 8 Ngr. Pigault Lebrun, l'enfant de
Carnaval, 8 Ngr. Cooper sur terre et sur
mer, 8 Ngr.

5. Bd. P. de Kock, le Barbier de Paris, 10 Ngr.
Cooper, Lucie Hardinge, 8 Ngr. A. Ricard,
la Grisette, 8 Ngr. Cooper, le Robinson
américain, 8 Ngr. Pigault Lebrun, le gar-
çon sans souci, 6 Ngr.

6. Bd. P. de Kock, Madeleine, 8 Ngr. A. Ri-
card, le marchand de Coco, 10 Ngr. Pigault
Lebrun, l'Egoïsme, 6 Ngr. A. Karr, Clo-
tilde, 8 Ngr. Cooper, l'Eclairer, 8 Ngr.
à Cond. Bestellungen kann ich nicht be-
rücksichtigen.

Handlungen, mit welchen ich nicht in
Rechnung stehe, wollen gegen baar verlangen.
Paris, September 1850.

A. Franck.

[7574.] Bei uns erschienen, und wurden an Handlungen, welche Nova annehmen, versandt: Erabb, neue englische Grammatik. Achte Aufl. 20 Ngr.

Dschwald, die Sonntagsfeier. Erste gekrönte Preisschrift. 15 Ngr.

Wildenhahn, Paul Gerhardt. Kirchengeschichtliches Lebensbild 2 Bde. Zweite Aufl. 1 Ngr 15 Ngr.

Farquhar, die Fackel der Zeit. Broch. 6 Ngr.

Quinton, des Himmels Gegengift wider den Fluch der Arbeit. Broch. 6 Ngr.

Younger, das Licht der Woche oder die irdischen Segnungen des Sonntags. Broch. 5 Ngr.

Im September erscheint:

Anger, R., Theol. Dr. et Professor, Synopsis evangeliorum Mathaei, Marci, Lucae cum locis qui supersunt etc. etc. 32 Bogen Lex. 3 1/2 Ngr.

Wildenhahn, Martin Luther. Kirchengeschichtliches Lebensbild aus dem ersten Jahrzehnt der Reformation. 2 Bde. 1 1/2 Ngr.

Haldane, die Heiligung des Sonntags. Broch. 4 Ngr.

Gehardt & Neisland in Leipzig.

[7575.] Durch Ferd. Sartorius in Paris ist gegen baar zu beziehen:

De la Famille par Mr. F. Béchard. Paris 1850. 1 Fr. 50 c. — 11 1/4 Ngr.

Yoyage illustré dans les cinq parties du monde, un beau volume in 4. 1850. 15 Fr. „extrait de l'illustration“ 3 Ngr.

So wie sonstiges französisches Sortiment bei billiger Baar-Berechnung.

Paris, 1. August 1850.

Hochachtungsvoll
Ferd. Sartorius.

[7576.] In der Kummer'schen Buchhandlung in Zerbst ist so eben erschienen und an alle Handlungen zur Fortsetzung versandt worden:

Fiedler, Eduard, Oberlehrer, Wissenschaftliche Grammatik der englischen Sprache 1. Bd. 2. Hälfte. (Wortbildung und Formenlehre) gr. 8. in Umschlag geh. Pr. 20 Sgr.

Stein, Chr., Pfarrer, die Geschichte der deutschen Bauernkriege. Für das Volk erzählt 3 u. 4. Hft. gr. 8. à 3 Sgr., sauber in Umschlag geh. Pr. 6 Sgr.

Diese Schrift erscheint in 8—9 Hefen à je 3 Bogen und wird bestimmt noch im Laufe dieses Sommers vollendet werden.

Diejenigen Handlungen, welche von beiden Werken die Fortsetzung noch nicht erhielten, wollen selbige gefälligst verlangen.

Beide Sachen stehen in mäßiger Anzahl à Cond. gern zu Diensten.

Ferner ist daselbst erschienen:

Leitfaden der Geographie für Töchterschulen.

Dritte verbesserte und vermehrte Aufl. gr. 8. 9 Bogen, sauber in Umschlag geh. Preis 1/3 Ngr (10 Sgr.)

Zerbst, im Aug. 1850.

Kummer'sche Buchhandlung.

[7577.] Bei G. W. Niemeyer in Hamburg sind so eben erschienen:

Bilder und Scenen

aus dem gegenwärtigen

Schleswig-Holsteinschen Freiheitskampf

von wirklicher Künstlerhand an Ort und Stelle gezeichnet, sauber lithographirt in Ton-druck. Bog. 1. 2. 3.

(wird fortgesetzt.) Preis à Bogen 3 Ngr.

Die Sympathien für die braven Schleswig-Holsteiner sind durch gegenwärtigen Kampf unter uns Deutschen im vollsten Masse hervorgerufen; ich hoffe daher, dass diesen höchst gelungenen Bildern eine grosse Theilnahme zu Theil wird. Der Preis ist im Verhältniss zu den Herstellungskosten sehr billig.

Der Versandt pro nov. kann nicht allgemein geschehen, doch gebe ich Handlungen, welche sich Absatz versprechen, gern davon 1 Exemplar zur Ansicht à Cond.

Ich expedire à C. mit 1/4, fest mit 1/3 und baar mit 50%, und bitte gefälligst zu verlangen.

[7578.] In unserm Verlage ist so eben erschienen:
Lehrbuch der Spiritusfabrikation.

Nach den rationellen Erfahrungen der Neuzeit, eigener Anschauung und den besten Quellen, mit besonderer Berücksichtigung der Stellung dieses Gewerbes zur Land-wirthschaft bearbeitet

von

H. Schwarzwälder.

Gr. 8. Geh. 1 Ngr 22 1/2 Ngr ordinair.

Dieses neueste instructive Werk über Brennerei und Spiritusfabrikation von einem durch seine frühern literarischen Arbeiten vortheilhaft bekannten Schriftsteller wird namentlich in solchen Gegenden Käufer finden, wo jenes Gewerbe mit der Landwirthschaft verbunden betrieben wird.

Wir bitten die geehrten Sortiments-Handlungen, dies zu berücksichtigen und hiernach ihren Bedarf zu verlangen, da wir dieses Buch als Neuigkeit nur an eine beschränkte Anzahl Handlungen und in wenigen Exemplaren versandten.

Leipzig, im August 1850.

Avenarius & Mendelssohn.

[7579.] Als ein sehr passendes Confirmanden-geschenk empfehle ich aus meinem Verlage:

Kardiphonia oder Herzensergießungen in einem wirklich gepflogenen Briefwechsel mit vertrauten Freunden geschrieben von J. Newton. Aus dem Englischen übersetzt von K. Lütke. 2 Bde. Broch. 1 1/4 Ngr.

Ebenso bringe ich die in meinem Verlage erschienenen und von den hiesigen Handwerksmeistern allgemein in Gebrauch genommenen Lehr-contract-Formulare à Buch 12 Sgr netto in Erinnerung, wovon ich jedoch fest zu verlangen bitten muß.

Achtungsvoll

C. G. Brandis in Berlin.

[7580.] Von dem bereits in sieben starken Auflagen erschienenen Schriftchen:

Amor und Hymen.

Enthüllte Geheimnisse der Liebe und Ehe.

Ein unentbehrlicher Rathgeber für Liebende und Vermählte etc. etc.

Mit schönem Titelkupfer.

8. In eleg. Umschlag geh. 10 Ngr.

geben wir von jetzt an in fester Rechnung 7/6, 15/12, 36/24, 64/48, 130/96 Gr., gegen baar mit 50%, und bei größern Partien ein Inserat für unsere Rechnung.

Seit dem ersten Erscheinen dieses Schriftchens sind unter fast gleichlautenden Titeln eine Menge Nachahmungen hiervon erschienen, die indeß in Bezug auf Form und Inhalt, so wie äußere Ausstattung hinter dem unstrigen zurückbleiben. Keine Sortimentshandlung sollte es bei den gestellten günstigen Bedingungen auf dem Lager fehlen lassen. Exemplare à Cond. à 10 Ngr ord. = 6 1/2 Ngr netto, stehen ebenfalls fortwährend zu Diensten.

Klinkhardt's Separat-Conto in Leipzig.

[7581.] Den von meinem Commissionär Herrn Perichon verlegten und von den Herren Kießling & Co. in Brüssel angezeigten:

Béranger lyrique, zu 6 Ngr ord., 4 Ngr netto. Liefere ich zu 2 Ngr 25 Sgr franco Leipzig.

Antwerpen, 22. Aug. 1850.

Mag Kornicker.

[7582.] Seidenstücker's griech. Elementarbuch No. I. (Verlag der Schulz'schen Buchhandlung in Hamm)

kann wieder gegen baar bezogen werden durch

W. Engelmann in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7583.] Binnen einigen Wochen erscheint:

Das zweite Heft

des

Sängerhain

für

Gymnasien, Real- u. Bürgerschulen,

hrsg. von

Gebr. Erk u. W. Greef.

Ich mache besonders diejenigen Handlungen hierauf aufmerksam, die vom 1. Heft eine größere Partie bezogen. Sie werden wohl thun, die Herren Lehrer, welche die Einführung des 1. Heftes vermittelten, in Voraus von dem Erscheinen des 2. in Kenntniß zu setzen und sich den Bedarf dieses letzteren bezeichnen zu lassen, damit gleich bei Beginn des neuen Schulsemesters die benötigte Zahl vorhanden ist. Das 2. Heft dieser mit so außerordentlichem Beifall aufgenommenen Liedersammlung übertrifft an Reichhaltigkeit und Brauchbarkeit das erste, welches gleich nach Erscheinen an vielen Orten zur Einführung gelangte, in einem Maße (es enthält nur vierstimmige Lieder für den gemischten Chor), daß zweifelsohne die Anerkennung und Verbreitung des „Sängerhain“ noch bedeutend steigen wird.

Essen, 19. Aug. 1850.

G. D. Bädeler.

[7584.] In unserem Verlage erscheint binnen Kurzem:

Goethe's Leben von Dr. Joh. W. Schäfer.
1. Bd. 8. 24 $\frac{1}{2}$ Bogen. Preis 1 $\frac{1}{2}$ fl ord.
mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

(Der 2. und letzte Band erscheint im Laufe nächsten Frühjahrs.)

Reid, James, der Laryngismus der Kinder mit Bemerkungen über die künstliche Ernährung etc., aus dem Englischen mit Zusätzen und Bemerkungen von Dr. C. A. Ed. Lorent. gr. 8. 16 Bogen. 1 $\frac{1}{4}$ fl ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Meier, Dr. Dan. Ed., die neue Krankenanstalt in Bremen. Nebst drei lithographirten Tafeln. gr. 8. 4 $\frac{1}{2}$ Bogen. 2. Aufl. $\frac{1}{2}$ fl . (Commissionsartikel) mit 25 %.

(Die erste Auflage ist nicht in den Buchhandel gekommen.)

Indem wir obige Werke zur thätigen Verwendung empfehlen, ersuchen wir den muthmaßlichen Bedarf zu verlangen.

Bremen, den 25. August 1850.

C. Schünemann's Verlag.

[7585.] In meinem Verlage erscheint die 6. stark vermehrte Auflage von dem beliebten Lieverbuche:

Freut euch des Lebens!

Auswahl von mehr als 500 der beliebtesten Gesellschaftslieder, Trinksprüche, Gesundheitens etc., herausg. von C. V. Hoffmann.

224 Seiten. brosch. 4 Sfl ord.

à Cond. mit 25 %, fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %, baar mit 40 %, und 13/12, 28/25, 57/50, 116/100 Expl.

Die ersten 5 Auflagen dieses billigsten aller Lieverbücher von solchem Umfange erschienen im früheren Verlage von G. Bodecker hier selbst.

Hamburg, 20. August 1850.

Wilh. Jowien.

[7586.] Im Wahlzettel von dieser Woche finden Sie nachstehendes interessante Werk angezeigt, und ich erbitte mir Ihre Bestellungen darauf, unbeschadet dessen, ob Sie Neuigkeiten im Allgemeinen annehmen oder nicht.

Copernicanus, Benno, Dr. d. Ph., die Entstehung des Christenthums; oder die Geschichte desselben in der Periode von der ältesten bis zur jüngsten Schrift des neuen Testaments. Nebst einer Uebersichtskarte der Länder, in welchen das Christenthum zuerst veranlaßt und verbreitet wurde. Besonders für Leser, welche eine gründliche Beantwortung der Fragen wünschen: 1. Soll ich in dem alten religiösen Verein verbleiben, welchem ich in Folge meiner Geburt bisher angehörte? — 2. Soll ich denselben verlassen, und zu einer neuen reformirten oder freien Gemeinde übertreten? — 3. Soll ich weder jenes noch dieses thun? 8. in Liefer. à $\frac{1}{2}$ fl . (Das Ganze höchstens 5 Lieferungen.)

Leipzig, 29. Aug.

Chr. E. Kollmann.

[7587.] Zur gütigen Beachtung.

In unserm Rundschreiben vom 1. August d. J. und Pränumerations-Ankündigung des Romanzenkranzes:

„Von einer verschollenen Königsstadt“

erklärten wir, daß wir die Hälfte des Pränumerations-Betrages für alle Exemplare, deren Vorausbezahlung bis längstens 30. September 1850 in unsern Händen ist, den durch Feuer verunglückten

Bewohnern von Krafau

widmen, und Anfangs Oktober nebst Veröffentlichung der Namen der P. T. Pränumeranten, Rechnung legen, und den erzielten Betrag abführen werden.

Wir erlauben uns daher, Sie hiermit nochmals aufmerksam zu machen, Ihre Pränumeranten-Liste mit 20. September zu schließen, und dieselbe entweder nach Wien oder an unsern Herrn Commissionair A. G. Liebeskind in Leipzig zu senden, und den Betrag nach Abzug von 10 Procent Rabatt zu bezahlen, indem wir nur auf jene Exemplare zu obigem Zweck reflectiren können, deren Betrag bis längstens 30. September 1850 bei uns oder unserm Herrn Commissionair in Leipzig eingegangen ist.

Das Buch selbst, prachtvoll ausgestattet, wird Anfangs November erscheinen, und expediren wir Exemplare, welche Sie nach dem 1. October 1850 verlangen, in Rechnung mit dem gewöhnlichen Rabatt.

Wien, den 1. September 1850.

Hochachtungsvoll
Pfautsch & Voss.

[7588.] Im Laufe dieser Woche kommt Effellens Verfahren in Untersuchungssachen nach den Verordnungen vom 2. und 3. Januar 1849.

zur Versendung.

Dies den vielen Bestellern hiermit zur Nachricht.

Hamm, den 27. Aug. 1850.

Gustav Grote.

[7589.] Bei Theodor Fischer in Cassel erscheint:

Die Ermordung der Reichstags-
abgeordneten,
Generals von Auerswald und Für-
sten Lichnowsky,
zu Frankfurt a. M.,

zugleich als Beitrag zu der strafrechtlichen Lehre vom Complot, nach den Akten beider Instanzen, des Schwurgerichtes zu Hanau und des Ober-Appellations-Gerichtes zu Cassel, sowie nach anderen Quellen bearbeitet

von

D. L. Heuser,

Ober-Appellations-Gerichts-Sekretar.

gr. 8. geh. circa 20 Sfl .

Wippermann, C. W., Staatsrath,
Kurhessen seit dem Freiheits-
kriege.

1gr. 8. 34 Bogen. 2 fl .

[7590.] Statt Wahlzettel.

In meinem Verlage erscheint in 6 bis 8 Wochen:
Erdenglück.

Novelle für Frauen von einer Frau.

(Von der Verfasserin der „Ernsten Stunden“ und der Gedichtsammlung „der Frauen.“)

Diese Novelle wird etwa 30 Bogen umfassen, die in zwei Bändchen versandt werden, zu dem Preise von 2 fl ord.

Indem ich Sie ersuche, sich auch für dieses neue Unternehmen recht thätig zu verwenden, bitte ich Sie zugleich um baldigste Einsendung Ihrer Bestellungen.

Achtungsvoll und ergebenst

Berlin, den 23. August 1850.

Hermann Schulke.

[7591.] In einigen Tagen erscheint:

Der dreihundertjährige Kampf der schottischen Kirche

oder

zwei Könige und zwei Reiche.

Von

J. S. Merle d'Aubigné.

Aus dem Französischen übertragen

von

Dr. Carl Fiebig.

1 Band in 8. von 20 Bogen.

In diesem vortrefflichen Buche giebt der gefeierte Verfasser seine Erinnerungen einer Reise durch Deutschland, England und Schottland. Indem er die gewaltigen religiösen Stürme der schottischen Kirche beschreibt, vergleicht er damit in geistreichster Sprache auch die Lage der evangelischen Kirche in Deutschland und verheißt deren Zukunft. Das Werk ist geeignet, nicht allein unter der Geistlichkeit, sondern auch unter dem gesammten evangelischen Publicum Aufsehen zu erregen.

Ich verweise bei dieser Gelegenheit auf das gebiegene Raisonnement des Hrn. Dalp sub Nr. 5264 d. Bl.

Handlungen, welche selbst wählen und letzte Messe richtig saldirten, bitte um gefällige schleunige Angabe ihres Bedarfs.

Leipzig, 1. September 1850.

Wolfgang Gerhard.

[7592.] Unter der Presse befindet sich und kann demnächst versendet werden:

Neuenburgische Studien

von

Dr. A. Roth.

8. geheftet. 7 Bogen.

Preis 15 Nfl mit $\frac{1}{2}$.

Die neuenburgische Frage ist über den größern europäischen Ereignissen der letzten Jahre sehr wenig beachtet worden und schwebt noch heute in einem mysteriösen Dunkel. Deshalb und aus eigenem lebhaftem Interesse an dieser Angelegenheit versucht es der Verfasser in dieser Schrift, Neuenburgs staatsrechtliche Verhältnisse zu beleuchten.

Sie zerfällt in zwei Abhandlungen:

I. Der große Prozeß; II. Die preussische Dynastie.

Wir bitten alle Handlungen, mit denen wir in Verbindung sind, baldigst zu verlangen.

Jent & Reinert in Bern.

[7593.] Aachen, den 8. August 1850.

Ich erlaube mir, Ihnen mitzutheilen, daß ich in hiesiger Stadt drei Moden-Journale herausgebe, unter dem Titel: Der Follet, Courier der Salons; Fashion-Theorie, Führer der Elegants, und Pariser Muster-Zeitung, mit Original-Kupferstichen aus Paris.

Die Französische Veröffentlichung des Follet's und der Fashion-Theorie hat überall einen guten Fortgang durch die Schönheit der Kupferstiche, durch die gewissenhafte und durch ihren deutlichen Text sehr gepriesene Redaction und durch ihre Muster, welche mit der größten Genauigkeit von solchen Männern ausgefertigt sind, die in dieser Art der Kunst am ausgezeichnetsten sind, dergestalt, daß diese Journale die schönsten und besten, und daß sie diejenigen sind, welche den Kleidermachern, Puhmacherinnen u. u. u. und der eleganten Welt den meisten Nutzen verschaffen.

Gemäß meiner Uebereinkunft mit der Französischen Verlagsdirection dieser Journale erhalte ich die Original-Kupferstiche so bald, wie sie in Paris erscheinen, und die Texte werden mir zum Voraus übersandt. Meine Journale können also als ganz originelle Journale betrachtet werden, sind von allen Nachdrücken und sogar von allen übrigen Moden-Journalen in Deutscher Sprache unterschieden, da sie denselben in ihrer Lieferung beträchtlich vorangehen, was ein ungeheurer Vortheil für die Abonnenten ist.

Diesen nämlich Fortgang, von dem ich oben gesprochen habe, haben auch meine Veröffentlichungen in der Rheinprovinz, wo sie schon vollständig bekannt sind.

Da ich nun meinem Unternehmen eine möglichst große Ausbreitung verschaffen will, bin ich mit dem Herrn Buchhändler J. G. Mittler zu Leipzig übereingekommen, der gern mein Vermittler zwischen mir und meinen Correspondenten aus allen Staaten Deutschlands seyn will. Durch das Unternehmen dieses ehrenwerthen Hauses werden meine Journale frei versandt, und ich werde durch Hilfe desselben die Bestellungen erhalten, die an mich gerichtet sein werden.

In Folge dessen beehre ich mich, Ihnen meine Journale vor allen andern zu empfehlen und Sie um Ihre gefällige Verwendung zu zahlreichen Abonnements zu bitten.

Mein inniges Verhältniß mit der Französischen Verwaltung des Follet's und der Fashion-Theorie hat mir den Nutzen verschafft, daß ich von derselben vortheilhafte Bestimmungen erhalten habe, die mich in den Stand setzen, Ihnen einen beträchtlichen Rabatt auf den Preis der Abonnements zu geben. Die Journale sind folgende:

Fashion-Theorie für Herrenkleidermacher, einmal monatlich, nämlich am 8. eines jeden Monats, mit 1 Kupfer, 8 Seiten Text, jeden Monat einen großen Bogen Muster und alle zwei Monate eine geometrische Tafel. Preis jährlich 3 Thlr. Preuß. Cour.

Fashion-Theorie, monatlich mit 2 Kupfern, 8 Seiten Text. Jeden Monat einen großen Bogen Muster und alle zwei Monate eine geometrische Tafel. Preis jährlich 3½ Thlr. Preuß. Cour.

Follet für Damenkleidermacher, Puhmacherinnen und Friseurs, monatlich zwei Lieferungen, die eine am 1., die andere am 15. eines jeden Monats, jedesmal mit zwei Kupfern, und einmal monatlich ein Bogen Siebzehnter Jahrgang.

Muster mit einem jedesmaligen Text von 4 Seiten. Preis per Jahr 5 Thlr. 10 Sgr. Preuß. Cour.

Follet für Damenkleidermacher u. u. u., auch mit zwei Lieferungen monatlich ein Bogen Muster, aber mit nur einem Kupfer bei jeder Lieferung. Preis per Jahr 3 Thlr. Preuß. Cour.

Pariser Muster-Zeitung für Damenkleidermacher u. u. u., erscheinend den 15. eines jeden Monats, mit einem Text von 4 Seiten, einem Kupfer des Follets und einem Bogen Muster. Preis per Jahr 2 Thlr. Preuß. Cour.

und verhältnismäßig für die Abonnements von ¼ und ½ Jahre.

Was den Betrag ihrer Bestellungen betrifft, so bezahlen Sie mir denselben nach dem Gebrauche des Buchhandels zur Jubilate-Messe und zwar durch die Hände des Herrn J. G. Mittler.

Ich glaube nicht, daß irgend ein anderes Haus den Herren Buchhändlern einen so großen Vortheil bieten kann, und da ich mich entschlossen habe, den Rabatt so hoch als möglich zu stellen, so bin ich mit einem sehr kleinen Verdienst zufrieden und hoffe, daß ich auf solche Weise eine große Anzahl von Abonnenten erhalten werde.

Was die Bedienung meiner Journale betrifft, so wird diese mit der größten Pünktlichkeit ausgeführt und Sie können in dieser Hinsicht nur ganz ruhig seyn. Ich kann Ihnen daher fest versichern, daß Ihre Kunden in jeder Hinsicht ganz befriedigt werden.

Zur Beurtheilung des Werthes meiner Journale mag Ihnen die in der Kürze über Leipzig abgehende Probefendung dienen. Alle Kupfer, welche in meinen Journalen geliefert werden, sind mit der nehmlichen Sorgfalt verfertigt, wie diese.

Wollen Sie auch wol gütigst bemerken, daß meine Journale und meine Kupfer dieselben Namen führen: Follet und Fashion-Theorie, Titel, welche ich habe annehmen dürfen durch die Erlaubniß der Französischen Verlagsdirection.

Ich bitte Sie, meine Journale gütigst Ihren Kunden auf das Beste zu empfehlen, um für das vierte Quartal des Jahres 1850 und in der Folge Unterschriften auf dieselben zu erhalten. Da ich von Paris nur die nöthigen Kupfer erhalte, um meine Abonnenten zu bedienen, so bitte ich Sie, mir Ihre Bestellungen sobald als möglich zu übersenden.

In Erwartung ihrer Befehle, die ich mit Sorge und Eifer ausführen werde, verbleibe ich mit voller Hochachtung

Ihr ergebenster Diener,
J. G. Guigue.

[7594.] Binnen Kurzem versenden wir:

Stolle, Dr. Ed., Studien über die Hebung der Landes-Cultur im Königreich Belgien. Nebst einem Anhang über die innere Einrichtung des Ackerbau-Ministeriums in Frankreich. gr. 8. geh. ord. 10 Sgr., netto 6½ Sgr.

Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, bitten wir zu verlangen. Berlin, August 1850.

Ergebenst
Gebauer'sche Buchhandlung.
(J. Petsch.)

[7595.] Nächstens wird erscheinen:

Die Kirche und Schule Schleswigs im Kampfe mit der sogenannten Landesverwaltung. Actenmäßige Darstellung. gr. 8. (5—6 Bogen) geh.

Handlungen, welche sich für den Absatz dieser Schrift interessieren wollen, belieben zu verlangen. Kiel, im August 1850.

Schwers'sche Buchhdlg.

Angebotene Bücher.

[7596.] Russische Bücher.

Bei Fr. Fleischer in Leipzig sind gegen baar folgende russische Bücher zu nachstehenden Netto-Preisen zu haben:

Puschkins Werke. 11 Bde. gr. 8. 1838—41. 8 \mathfrak{f} .

Krilow's Fabeln. 1. Bd. 1843. 1 \mathfrak{f} 15 Ngr.

Derschawins Gedichte. 2 Bde. 1847. 2 \mathfrak{f} .

Russisches Wörterbuch der Academie. 4 Bde. 4. Neueste Aufl. 1847 geb. 10 \mathfrak{f} .

Dialogues russes-français-allemands p. Oldecop. 5. Aufl. 1848. 20 Ngr.

Russische Chrestomathie u. Briefsteller. gr. 8. 1847. 1 \mathfrak{f} .

[7597.] Die Seligsberg'sche Antiquarbuchh. in Bayreuth ist beauftragt, dem bis Ende Sept. c. Meistbietenden gegen baar zu übersenden:

1 Allgemeine Zeitung, Augsburger, 1821—23, 1826 bis 1850 incl. m. d. Beilagen, jeder Jahrgang in 4 Bde. geb.

1 Wappenbuch, der große Siebmacher'sche, 6 Theile (ohne Suppl.) in 1 Hlbfzbd. Folio.

1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon, neueste Aufl. in 12 Hlbfzbden., ganz neu.

[7598.] G. Troschel in Trier offerirt gegen baar:

1 Taciti opera c. Lipsius. Folio, Antwerpen 1668, gut erhalten zu 3 \mathfrak{f} .

3 Simonis application de la géometrie descriptive au tracé des ombres. Bruxelles et Gand 1840. in 4. avec 15 planches in 4., statt 10 frcs. zu 1 \mathfrak{f} .

1 Oeuvres complètes de J. J. Rousseau, 2 voll. Paris 1826. (Schöne Ausgabe) statt 40 Frcs. zu 4 \mathfrak{f} .

1 Chefs-d'oeuvres dramatiques de La Fontaine. Paris, Didot. (schöne Edition) statt 10 Frcs. zu 1 \mathfrak{f} .

Ferner die:

Chefs-d'oeuvres dramatiques de Voltaire, Beaumarchais, Crebillon, Destouches, La Chaussée, in gleicher Ausgabe zu 1 \mathfrak{f} . P. Corneille, 2 voll. zu 2 \mathfrak{f} .

1 Oeuvres complètes de Ch. Fourier, 5 voll. Paris 1841, statt 40 frcs. zu 5 \mathfrak{f} .

4 Horatii epistolae et odae, editio polyglotta, in 7 Sprachen, schöne Edition. Paris 1844, statt à 30 frcs. zu 3 \mathfrak{f} .

[7599.] Die Haspel'sche Buchhdlg. in Schwab. Hall offerirt folgende

Ritter-, Räuber- und Geistergeschichten

à 9 N^o pr. Band gegen baar, 20 Bände à 8 N^o 30 u. mehr Bände à 7½ N^o.

Der Alte mit d. Feuerbrände. 2 Bd. — Andolin v. Grauenfels. — Antonio Gargiulo, der furchtbare Räuber. — Antonio Garillas, der Gefürchtete. 2 Bd. — Gespensterbuch. 4 Bd. — Wunderbuch. 3 Bd. — Der böse Appel oder der Greis. 2 Bd. — Arabeske, der ital. Teufel. — Arbigar, der graue Wanderer. — Archimagus, die Magier. — Armin, Burg Frankenstein. 3 Bd. — Banditenrache oder das Grabgewölbe. 3 Bd. — Barba, die Ritter d. Tigerbundes. 2 Bd. — Ders. die mitternächtl. Schauderthat. 4 Bd. — Ders. das wunderbare Todtengerippe. — Bartels, der schreckliche Frankenwürger. 3 Bd. — Ders. die Teufelschlacht. 3 Bd. — Baudin, der Giftmischer. — Beatus u. Fortunata. — Belani, Blutrache im Hause Anjour. 2 Bd. — Bianco, der Geisterseher. — Die warnenden Bilder. — Der schauerliche Blaubart. — Der Brudermörder. — Busch, d. Höllenschlund. 2 Bd. — Ders. die Verlobung unter d. Erde. 2 Bd. — Chemlin, Mauro, der große Bandit. — Anastasiens schreckl. Schicksale. — Graf Meinolf od. das graue Männchen. 3 Bd. — Hugo v. Adlerfeld. — Kaspar d. Thoringen. — Corando Corandini, der furchtbare Räuber. 2 Bd. — Cuno Lobo der furchtbare Bandit. — Der Erbfluch d. Verbrechens. 3 Bd. — Amalie oder Schauer-scenen in unterird. Klüften. — Das unterirdische Blutgericht in Barcellona. — Astrubal d. Löwenkopf. — Das Gericht der Todtenritter. — Graf Rößiger v. Starhemberg. 2 Bd. — Das Blutgericht im Thale. — Das Blut-mahl um Mitternacht. — Die Rächer in d. Todtenhalle. — Drahomira mit d. Schlangerringe. — Dunkan d. Höllendrache. — Guido v. Sendenstein. — Die eiserne Jungfrau im rothen Thurme. — Ludmilla der Geisterlieblich. — Die Todtenbrücke in Constantinopel. — Der Todentanz um Mitternacht. — Andolin d. Löwenbändiger. — Marno d. Schreckenvolle. — Das Todtengericht am Kreuzwege. — Die Blutbrüder d. Feuerbundes. — Die Geisterglocke im Räuberthurme. — Die Raubritter a. d. Donau. — Peter Szapary oder die Rache. — Radomar d. Leopard. — Die Polterhexe v. Krems. — Die Teufelsmühle oder das Räubermädchen. — Die blutigen Wege der grauen Gestalten. — Die versteinerten Schwestern. — Der Teufelsmüller. — Howora oder die Schauernächte. — Ritter Feige von Bomsen. — Caspar von Rabenstein oder d. Blutgericht. — Don Carlos oder Schrecken d. Vergeltung. — Die Ritter d. Elbhochlandes. — Asteroth d. berühmte Räu-

ber. — Erlinde, die Jinnire. — Die nächtl. Erscheinung zu Mazzini. 2 Bd. — Der fliegende König oder d. Seeräuber. 2 Bd. — Der Höllenthurm. 2 Bd. — Sagen aus der Geisterwelt. — Faust's Wander. mit d. Teufel. — Der Feuergeist. — Der Findling od. d. Feuerthurm. — Gustav Moraldino, der edle Bandit. 3 Bd. — Der Geisterbanner. — Der Zauberring. 3 Bd. — Die weiße Frau. — Ortellino, der große Räuber. 2 Bd. — Friedrich von Udenheim. — Die 6 schlafenden Jungfrauen od. d. schreckl. Zweikampf. 3 Bd. — Casar Caffarelli, d. kühne Räuber. 2 Bd. — Gallerie menschl. Wütheriche. — Octavio oder Ruinen d. Heidenschlosses. — Geheimnisse des Schlosses Nowbray. 2 Bd. — Geist, der, auf Frauenburg. — Der Geist u. d. Ungeheuer im Kloster. — Der Geist d. Brunnens. — Der Geist Erichs v. Sickingen. — Der wandelnde Geist auf d. Rucksburg. — Der Geist d. Eingemauerten. — Der Geist im Silbergewande. — Grafaliero, d. Räuberhauptmann. — Ritter Julian mit d. gold. Helm. 2 Bd. — Die blutende Gestalt mit d. Lampe. — Ritter Moriz v. Starsiedel. — Der Wald bei Herheim. — Testa Loaga, das schreckl. Oberhaupt. — Albarosa oder die schreckenvollen Gefängnisse. — Graf Rosenberg oder das enthüllte Verbrechen. — Varennes oder der Todtenhügel. — Ludolph v. Rothenstein d. Weibermörder. 2 Bd. — Die Schwarzen von Gießen. 2 Bd. — Der Heiden-schuf. — Die Höhle des Kinderfressers. — Die Rache oder d. furchtbare Räuberbund. 2 Bd. — Die Höllenbraut. — Hugo v. Warnick. — Das Hüttchen auf der Türkenchanze. — Der Japanese oder d. Teufelsbeschwörer. — Jaroslaw d. Sternberger. — Jetta, die schöne Zauberin. — Ida oder die Schauerburg. — Ida v. Schwaben. — Die eiserne Jungfrau. — Die heil. Kapelle zu Florida. 2 Bd. — Die Here v. Uralt. — Die unterird. Gewölbe in Neuburg. — Der unglückl. Ritter d. Blutschwerts. 2 Bd. — Leonio oder Liebe u. Verdammniß. — Ritter Wolf oder Brudermord. — Die Beschwörung im Todtengewölbe. 2 Bd. — Lohmar der Schreckensmann. — Loredano d. Wunderbare. — Die Geopferte oder d. flammende Stern. 2 Bd. — Marie oder die Eingemauerte. — Mangolf v. Rothenburg. — Ademar v. Rauchenstein oder d. Blutbad. — Die Schauderthat in d. Todtengruft. — Die Todesbrüder auf Schreckenstein. — Runo d. Wilde. — Die Räuberhöhle bei Falkenau. 2 Bd. — Die Todtenhöhle bei Scevering. 2 Bd. — Das Männchen im schwarzen Thurme. — Maria oder die Geistererscheinung. — Mathilde oder d. Rächergespens. — Die Mitternachtsglocke oder die Räuber. 3 Bd. — Die schreckenvolle Mitternachtstunde. — Moriz v. Lannenhorst oder d. Eulenhöhle. — Das warnende Kobermännchen. — Fernando

oder d. Schreckenhorn. — Das Beinhaus von Arieta. — Graf Niklas Gara oder d. Riesenhöhle. — Die Teufelsbrücke oder Heinrich v. Seeburg. — Astro v. Sandowall. — Gabriele die Todtenbraut. — Der blutende Dolch a. d. Ritterschloß. — Der wilde Jäger oder das Todtengericht. — Die wandernde Jungfrau. — Ottfried oder Fluch der Verführung. — Piratello, d. Mordlustige. 2 Bd. — Mourreaux, Frankreichs Schrecken. — Paul Jones, d. kühne Seemann. — Der Poltergeist im Walde. — Die Rächenden oder das Behmgericht. — Die Rächer der heil. Vehmme. — Manufrio, d. Räuberhauptmann. — Esther v. Chazeuil oder Gott rächt die Todten. — Enrico di Napoli d. geheime Bandit. 2 Bd. — Der Löwe v. Drachenfels. 2 Bd. — Rinaldo Rinaldini. — Ritter Brendts Geist. — Die eisernen Ritter. — Der schwarze Ritter. — Ritter Guido v. Suhla. — Ritter Jaroslaw. — Das vergiftete Sarazenen-schwert. 2 Bd. — Rosa oder die fürchterl. Rächer. — Leonie oder die nächtl. Erscheinung. — Salardo, d. Schreckliche. 2 Bd. — Der schwarze Karl oder die Todesjagd. — Schindermichel, der gefürchtete Räuberhauptmann. — Crassinello, der Teufel in Menschengestalt. — Sara, das wunderbare Schicksalskind. — Don Miguel, der furchtbare Kronenräuber. — Schauer-scenen aus dem Burgverließ. 2 Bd. — Corallo oder die schreckl. Geheimnisse. 2 Bd. — Die Brüder oder d. blutige Gespenst. 2 Bd. — Arosetta oder d. Kampf mit d. Blutbrüdern. 2 Bd. — Auruna die Bergfee. — Ritter Eppelein, der furchtbare Raubritter. 2 Bd. — Die 12 schlafenden Jünglinge. 2 Bd. — Villa v. Hohenau oder d. Behmgericht. — Veronika, die Nonne mit d. Blutschleier. 2 Bd. — Die Wunder der Todtengruft. — Der Ritter mit d. güldenen Horn. 2 Bd. — Gemälde-saal menschl. Ungeheuer. — Der Marienthurm. — Der Mäusefallen- u. Hechelkrämer. — Das Petermännchen. Geistergeschichte 2 Bd. — Die Löwenritter. 2 Bd. — Geheimnisse d. alten Egyptier. 3 Bd. — Die Schlangenritter. — Die 12 schlafenden Jungfrauen. 4 Bd. — Der Alte Ueberall u. Nirgends. 4 Bd. — Vesania oder d. Rache-schwur. 2 Bd. — Günther v. Hohenstein od. Zerstörung d. Schnabelburg. — Geronimo d. Räuberhauptmann. 2 Bd. — Die Schlacht bei Frankenhausen. 3 Bd. — Link u. Klauk oder d. blut. Racheopfer. — Die Enthauptung des alten Weissenwelf. 2 Bd. — Das Gespenst d. alten Ritters. — Theobul, d. Geisterkönig. — Theodor, König d. Korsen. 3 Bd. — Der Todtentanz bei Ismael. — Die blutende Nonne oder d. Erscheinung um Mitternacht. 3 Bd. — Udo d. Stählerne. — Die 300jährige Wandlerin. — Carlos della Fiarra der gefürchtete Räuber. — Die Zerstörung d. Luchsburg. 2 Bd.

- 7600.] **G. F. Steinacker** in Leipzig offerirt folgende Artikel, mit wenigen Ausnahmen völlig ungebraucht, zu den beibemerkten Baar-Preisen:
- 3 Brennglas, komischer Volkskalender 1847. à 5 Ngr.
- 1 — ditto 1848. à 5 Ngr.
- 1 Deutsche Lieder a. d. Schweiz (Winterth.) 1843. à 10 Ngr.
- 1 Löwenberg, Länderfibel. 1846. à 10 Ngr.
- 4 — histor. geogr. Bilder-Atlas. à 10 Ngr.
- 2 Meyer, Glaubenslehre. à 15 Ngr.
- 1 Heine, Glaubensbekenntniß. Lpz. 1848. à 1 Ngr.
- 1 Mickiewicz, Gedichte. A. d. Poln. v. Blanckensee. 1836. à 20 Ngr.
- 1 — Herr Thaddäus. A. d. Poln. v. Spazier 1836. 2 Thle. à 1 Ngr.
- 1 Stolzmann, Partyzantha à 1 Ngr.
- 1 Sealsfield, d. Birep. 3 Thle. à 1 Ngr 15 Ngr.
- 3 Strauß, d. Romantiker a. d. Throne d. Cäsaren. à 5 Ngr.
- 1 — Charakteristiken u. Kritiken. à 15 Ngr.
- 1 — Die christliche Glaubenslehre in ihrer geschichtl. Entwicklung 2 Bde. à 3 Ngr.
- 1 Mignet, histoire de la révolution en 1 vol. illustré. à 2 Ngr 15 Ngr.
- 3 — Deutsch. Illust. à 1 Ngr 15 Ngr.
- 21 Pilger durch die Welt. 1845. à 5 Ngr.
- 1 Lecoq, mensonges politiques. à 5 Ngr.
- 1 Courier, oeuvres, 4 vols. à 1 Ngr.
- 1 Lelevel, histoire de Pologne 2 vols. av. atlas. à 4 Ngr.
- 5 Bouverot, prophéties du frère Herman de Léhnin. à 10 Ngr.
- 2 Ségur, histoire de Napoléon et de la grande armée de 1812. Brux. 2 vols. à 10 Ngr.
- 2 Bouilly, contes populaires (Brux). 2 vols. à 10 Ngr.
- 1 Didier, Caroline en Sicile. 8. 5 vols. 1 Ngr.
- 1 Cousin, cours de la philosophie. à 10 Ngr.
- 4 Mignet, histoire de la révolution (Brux.) 2 vols. à 15 Ngr.
- 6 Papon, Lola Montez 1. 2. livr. à 10 Ngr.
- 3 Lamartine, histoire de la révolution de 1848. (Robertson & Schr.) à 10 Ngr.
- 2 — dito. 2 vols. (Muq.) à 5 Ngr.
- 11 Custine, Romuald. 7 vols. (Muq.) à 20 Ngr.
- 1 Sand, Piccinino 3 vols. (Muq.) à 10 Ngr.
- 1 Robert, les mendiants de Paris 4 vols. (Mel.) à 15 Ngr.
- 1 Dumas, mémoires d'un médecin 11 vols. Brockh. & Aven. à 1 Ngr 15 Ngr.
- 3 — dito. 16 vols. (Mel.) à 1 Ngr 15 Ngr.
- 3 — dito. 8—11 vols. (Mel.) à 15 Ngr.
- 2 — dito. 8—10 vols. (Mel.) à 5 Ngr.
- 1 Marryat, Rushbrook en franç. 2 vols. 1 Ngr.
- 4 Guizot, histoire de la civilisation en Europe. à 10 Ngr.
- 3 Blanc, histoire de la révolution Brux. I. à 10 Ngr.
- 6 — dito II. à 10 Ngr.

[7601.] Ein gutgehaltenes Exemplar der Allgemeinen Encyclopädie der Wissenschaften und Künste herausgegeben v. Ersch und Gruber,
Sect. I Theil 1—46.
Sect. II = 1—26.
Sect. III = 1—23.
Subscriptionspreis 364 Ngr 5 Sgr.
ist für 100 Ngr zu haben bei:
G. Hochhausen in Jena.

[7602.] **Change-Anerbieten.**

Gegen Romane aller Art bin ich erbötig das in meinen Verlag übergegangene Werk:
Catinka Antalani, die Sängerin. Ihre Leiden u. Freuden. Ein Lebensroman von Bachmann. 2 Bde. 1½ Ngr in Tausch zu geben, und sehe Offerten entgegen.
Döbeln, 26/8. 1850.

Eng. Fort.

[7603.] **J. Heymann's** Ant.-Buchhandlung in Gr.-Glogau offerirt, gef. Geboten entgegennehmend:

1 Allgemeine Militärzeitung. Darmst. Jahrg. 1834 bis 1848. in 30 Pappbden. mit goldn. Titel. — 1 Der Freihafen. Altona. Jahrg. 1838 bis 1844. in 28 Pappbänden mit gold. T. — 1 Grenzboten von Kuranda. Jahrg. 1845. 46. 48. 49. (45 bis 46 in 8 Pappbd. m. g. T., das Uebrige in Hefen.) — 1 Magazin für die Literatur des Auslandes Jahrgänge 1845. 1846. 1848 u. 1. 2. 3. Quartal 1849 (1845 und 46 in 4 Pappbd. m. g. T., das Andre in Hefen) — 1 Spikers Journal der Land- u. Seereisen 49 bis 66. Band. Pppbd. in g. T. — 1 Konstitutionelle Jahrbücher. Jahrg. 1843 — 46. in 12 Pappbd. m. g. T. — 1 Berghaus Annalen. Jahrg. 1835 bis 1837. in 10 Pppbd. m. g. T. — 1 Musée Français von Wolff u. Schütz. Jahrg. 1837 bis 1845 in 9 Pappb. m. g. T. — 1 Morgenblatt mit Literatur und Kunstblatt. Jahrg. 1816 und 1817. 1820 bis 1839 und 1841 (fehlt 1831. 1. Quartal) in 91 Halblederbänden. 1 Literarische Zeitung. Berl. Jahrg. 1836 bis 43. 9 Pappb. m. g. T. — 1 Krünitz Encyclopäd. Berlin, Pauli. 1. bis 108. Band, Pppbd.

[7604.] **Jm. Müller** in Leipzig offerirt:

1 Fresenius Lehrbuch d. Chemie f. Landwirth, Forstmänner und Cameralisten. 3 Lieferungen. Braunschweig, Vieweg & Sohn. no. 3½ Ngr. ganz neu. Gegen baar mit 50 % Rabatt.

[7605.] **A. Franck** in Paris offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Historisch-politische Blätter für d. kathol. Deutschland von Philipps und Görres complet bis 1849 inclus.

[7606.] **G. D. Weller** in Leipzig offerirt billig:
Börsenblatt von 1847 und 1848, complett.

[7607.] **Ernst Günther** in Lissa offerirt mit 50 % Rabatt gegen baar:
130 Exempl. des Saganer Buchstabier- und Lesebuchs. Neueste Aufl., geb.

[7608.] Etliche zwanzig seltene politische Zeitschriften von 1848 und 49 sind durch **G. D. Weller** in Leipzig zu verkaufen.

Gesuchte Bücher.

[7609.] **G. Semmewald** in Warschau sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Hayd, Introductio hermeneut. in libros sacros N. T. Wien, 1777.
- 1 Monsperger, J. J., Institutiones hermeneuticae sacrae Wien, 1776.
- 1 — Compendium pract. inst. herm. sacrae Wien, 1784.
- 1 Seemüller, S., Institutiones ad interp. sacrae scripturae, seu hermeneutica sacra. Augsburg, 1779.
- 1 Goldhagen, H., Exegesis catholica in praecipuas sententias sacrae scripturae. Mainz, 1757.
- 1 — introductio in sacram scripturam V. et nov. Test. III Part. 8 m. Mainz, 1706—1768.

[7610.] **Julius Wildt** in Krakau sucht zu billigem Preise:

- Herbarz polski, K. Niesieckiego. (Breitkopf & Härtel.)
- Chowanna Trentowskiego. 1. Aufl. cplt.
- Meongowius, Deutsch-poln. u. poln.-deutsches Wörterbuch.
- Bronikowski. Olgierd i Olga. Band 2 apart. (Breslau, Korn.)

[7611.] **Franz Leo** in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Irenaei libri V adv. Haereses. Fol. Paris 1710 vel Oxon. 702.
- 1 Göbel, de Acido pyro-tartarico. Jena 824.
- 1 Everardi Ottonis Justiniani institutionum libri IV. Basel 1760.
- 1 Bopp, glossarium. 1. Abth.
- 1 Hirsch, Integraltafeln. Berl. 810.

[7612.] **Dulan & Comp.** in London suchen und bitten schleunigst um Preisangabe:

- Annalen der Physik und Chemie, herausg. v. J. C. Poggendorff. 1824 bis 1848 inclusive, oder 1. bis 76. Bd.
- Jahrbuch, neues, für Mineralogie etc. von Leonhard und Bronn. 1833 bis 1849 inclusive oder 1. bis 17. Jahrgang.
- Annales de Chimie et de Physique par Gay-Lussac, Arago etc. 8. Paris, Victor Masson.
1. Serie. 1789 à 1815. 96 vols.
2. „ 1816 à 1840. 75 „
3. „ 1841 à 1848. 24 vols. und Tables.

- [7613.] G. D. Bäderer in Essen sucht antiquarisch und bittet um vorherige Preisangabe: Aleris, Willibald, Cabanis. 6. Bd. apt. Barthold, F. W., Georg v. Frundsberg. Bechstein, L., Erzählungen. 1. Bd. apt. — — Erzähl. u. Phantasiestücke. 2. Bd. apt. Blumenhagen, Wilh., ges. Werke. 4. 6. 18. Bd. apart. Bülow, Ed., Novellen. 1. Bd. apt. Cooper, sämmtl. Werke. (Sauerländer.) 27. Bd.: der Scharfrichter von Bem. 2. Bd. apart. — — 66. Bd.: Zu See u. zu Land. — — Marks Riff oder der Krater. Dingelstedt, Fr., Heptameron. 2. Bd. apt. Döring, Geo., Novellen. 3. Bd. apt. Dorow, W., Erlebtes. 3. Bd. apt. Gemälde, hist., a. d. Leben berühmter und berühmter Menschen. 2. 16. Bd. apt. v. Genlis, Frau, Alphons od. d. natürliche Sohn. Uebersetzt v. Th. Hell. 1. Bd. apt. Gerstäcker, d. deutschen Auswanderer-Fahrten. Gibbon's, Ed., Geschichte d. röm. Reichs. 15 Bde. Goldsmith, A., d. Landprediger v. Wakefield. Goethe's Werke. (Ausg. in 60 Bden. v. 1827 u. ff.) 8. 10. Bd. apt. Gutzkow, K., Soireen. 1. Bd. apt. Hanke, Henr., sämmtl. Schriften. (1841 u. ff.) 4. 6. 9. 10. 19. Bd. apt. v. Heeringen, Gust., der Geächtete. 2. Bd. apt. Hook, Theod., ausgew. Romane. (Weber in L.) 1. Bd. apt. Horn, Franz, Allwin. Roman. 2 Bde. v. Horn, W., Friedel. Hugo's, Victor, sämmtl. Werke. (Rieger & Comp. 1839 u. ff.) 9. 10. Bd. apt. Hulbigung den Frauen. Taschenbuch f. 1841. 1842. Jahrbuch dtsh. Bühnenspiele, herausg. v. Holtei u. Gubig. 20. 22. Bd. apt. James, der Gentleman a. d. alten Schule. Uebers. v. Susemihl. 3. Bd. apt. Jenny. Von d. Verf. d. „Elementine.“ 2 Thle. Immergrün. Taschenbuch f. 1838—42. Iris. Taschenbuch f. 1842—46. Kennedy, Grace, sämmtl. Werke. (Welshagen u. Kl.) 2. Bd. apt. Kind, Friedr., ausgew. Erzähl. 4. Bd. apt. — — Gustav u. s. Brüder. 2 Bde. de Kock, Paul, ausgew. belletrist. Schriften. (Riegel.) 1. 3. Bd. apt. Kohl, J. G., die Marschen etc. v. Schleswig u. Holstein. 2. Bd. apt. Lafontaine, A., Bürgerfynn u. Familienliebe. 3. Bd. apt. — — d. heiml. Gericht d. Schicksals. 3 Bde. — — St. Julien. — — Walther. 3 Bde. Laun, Friedr., die Fehdeburg. 2. Bd. apt. v. Lichnowsky, Fürst Felix, Erinner. a. Spanien. Lilien, Taschenbuch f. 1840. 41. Marryat, Kap., sämmtl. Werke. (Bieweg & S. 1837 u. ff.) 8. 11. 19. Bd. apt. — — die Ansiedler in Kanada. Moliere's Lustspiele. (Weygand 1780.) 2. Bd. apt. Morike, Ed., Idylle v. Bodensee. Möser's, Just., sämmtl. Werke. 6. Bd. Mücke, C., des Schulzen Klemm u. s. Genvatters Reise. Mundt, Th., Gesch. d. Literatur d. Gegenwart. Nierig, Gust., Clarus u. Marie. — Hans Eggede, d. Grönlandsfahrer. — Die Schwamenjungfrau. — Der junge Trommelschläger. Ohnesorgen, Freimund, Bilder a. d. Kriegesleben v. 1813 u. ff. 1. Bd. apt. — — Kriegsbilder a. d. Jahre 1812. 2. Bd. apart. Dettinger, Ed. M., Joujour. 1. Bd. u. ff. Penelope, Taschenbuch f. 1841. v. Platen, Graf Aug., ges. Werke. (Cotta 1843.) 3. Bd. apt. v. Raumer, Frdr., Gesch. d. Hohenstaufen. 2. Bd. apt. Rosen u. Vergifmeinnicht. Taschenb. f. 1841. 1842. v. Rotteck's C., Allgem. Geschichte. (Herder 1813.) 1. Bd. apt. Ruppilus, Ditto, Schlamm u. fester Boden. — — Winterabende. Saphir, M. G., Humorist. Damen-Bibliothek. 5. Bd. apt. Schilling, Gust., sämmtl. Schriften. (Arnold 1828 u. ff.) 8. 17. Bd. apt. Schoppe, Amalie, Glück a. Leid. 1. Bd. apt. — — d. Minen v. Pasko. 1. 2. Bd. apt. — — Myrhotis. 1. Bd. apt. — — Delama. 2 Bde. — — die Verlorenen. — — Vittorio. 3 Bde. Schreiber, Aloys, Gemälde v. Griechenland u. Rom. v. Schubert, G. H., Erzählungen. 3. Bd. Scott, Walter, sämmtl. Werke. (Gleditsch. 1824 u. ff.) 13. 19. 23. Bd. apt. Sealsfield, Lebensbilder oder transatl. Reise-skizzen. 1. Bd. apt. Sedgwick's, Miss, Erzählung. u. Novellen. (Köhler, Lpzg. 1836.) 1. 3. Bd. apt. Shakespeare's dram. Werke. Uebers. v. Benda. (Götschen 1825 u. ff.) 10. 13. Bd. apt. — do. — v. Schlegel u. Tieck. 12 Bde. Smidt, Henr., Muscheln am Strande. 1. Bd. apart. Spindler, Karl, sämmtl. Werke. (Ausg. v. 1838 u. ff.) 1. 4. 6. 10. 11. 13. 15. 16. 19. 20. 24. 25. Bd. apt. Steffens, Henr., Ges. Novellen. 2—6. Bd.: Die Familien Walfeth u. Leith. Sternberg, A., Diana. 3 Bde. Stieglitz, Henr., Ein Besuch auf Montenegro. Stilling, Jung, der christl. Menschenfreund. (Raw. 1803.) 3. Bd. apt. Stöber, Karl, Erzählungen. 2. Bd. Stolle, Ferd., der neue Cäsar. 2. 3. Bd. apt. Sue's, Eug., Werke, übers. v. von Alvensleben u. Diezmann. Kleine Ausg. 2—4. 10. Bd. apt. Taschenbuch, rheinisches. Jahrg. 1817. 19. v. Thümmels Reise nach Frankreich. 1. Bd. apart. Tieck, L., ges. Novellen. Neue Folge 3. 4. Bdchn. apt. v. Tromlitz, sämmtl. Schriften. (Arnold. 1829 u. ff.) 11. 23. 24. 27. Bd. apt. — — Zweite Sammlung. 2—4. 21. 23. 25. Bd. apt. — — Bielliebchen. Jahrg. 1841. 42. Urania. Taschenbuch f. 1846. v. d. Velde, sämmtl. Schriften. (Arnold 1830.) 2. 9. 14. 16. 18. Bd. apt. v. Volney, die Ruinen. v. Wachsmann, C., Erzähl. u. Novellen. (Brockhaus 1832.) 1. 2. Bd. apt. — — Neue Folge. 17. Bd. apt. Wagner, Ernst, Lebenserfahrungen u. Weltansichten. 2 Theile. Wieland, Dberon. Wilson, Tom Cringle's Schiffs-Tagebuch. 1 Bd. apt. Wilson, John, Erzähl. a. d. Leben in Schottland. Winter, Amalie, Nur ein armes Dienstmädchen. v. Wolzogen, Caroline, Schillers Leben. Ziehnert, Widar, Preußens Volksfagen. 3. Bd. apart. Zimmermann, Dr. W., Geschichte d. Bauernkrieges. 2. Bd. apt. Zschokke, H., ausgew. Novellen. (1843.) 6. Bd. apt. — — Schriften. 22. 26. 28. 31. Bd. apt.
- [7614.] Die **Grav**'sche Buchhandlung in Bayreuth sucht unter vorheriger Preis-Angabe: 1 Gedenke-Mein. Jahrg. 1832—35. 1837 u. 1849, kann aber nur auf durchaus complete und gut erhaltene Exempl. reflectiren.
- [7615.] **Viesching & Comp.** in Stuttgart suchen billig: 1 Jenisch, ästhet.-crit. Parallele zwischen den beiden größten Rednern d. Alterthums. Berlin 801. 1 Starke, synopsis, cplt. u. einz. Bde. 4 Büchner's Concordanz. 2 Bengel, gnomon novi test. 1 Medicae artis principes, post Hippocrat. et Galen., ed. Stephanus. 2 Vol. Fol.

[7616.] Die Richter'sche Buchhandlung in Zwickau sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Grün, Schutt.
 1 Birch-Pfeiffer, Burton Castle. 2 Thle.
 1 Casanova's Memoiren. 12 Bde. (Brockhaus.)
 1 Chamisso, Peter, Schlemihl. St. u. A. (Schräg.)
 1 Goldsmith, d. Landprediger v. Wakefield.
 1 Goethe, Clavigo. — Egmont. — Faust. — Hermann u. Dorothea. — Gedichte.
 1 Guskow, Wally.
 1 Heine, Buch d. Lieder.
 1 — Gedichte.
 1 Herder, Eid.
 1 Hoffmann, d. Serapionsbrüder.
 1 Hugo, (Victor,) Notre-Dame.
 1 — — Bug Jargal.
 1 — — Han d. Isländer.
 1 Jobstade.
 1 Klopstock, Messias.
 1 Le Sage, d. hinkende Teufel.
 1 Milton, d. verlorene Paradies.
 1 Moore, Lalla Rukh.
 1 Müllner, d. Schuld. — König Yngurd.
 1 Tausend und eine Nacht.
 1 Jean Paul, Flegeljahre.
 1 — — Katzenbergers Badereise.
 1 Schubart, Gedichte.
 1 Schulze, bezauberte Rose.
 1 Steffens, Malkolm. 2 Bde.
 1 — die vier Norweger. 6 Thle.
 1 — Walseth u. Leith.
 1 — Revolution. 3 Bde.
 1 — was ich erlebte. 10 Bde.
 1 Storch, Glockengießer.
 1 — Falkenberg.
 1 Tegner, Frithjofsage.
 1 Wolf, Luise.
 1 Weber, Democritos.
 1 Wieland, Dberon.
 1 Auerbach, Dichter u. Kaufmann.
 1 Beck, Janko.
 1 Paulding, wohlauf nach Westen.
 1 — d. Holländers Heerd.
 1 — Königsmarke.
 1 Bird, d. Falkenhöhle.
 1 — d. Waldteufel.
 1 Boccaccio, Decamerone.
 1 Bray, Warleigh.
 1 Dingelstedt, d. Argonauten.
 1 Knorring, Evremont.
 1 Freiligrath, Gedichte.
 1 Gaudy, mein Römerzug.
 1 Guskow, Blasadow u. s. Söhne.
 1 Halm, d. Sohn d. Wildniß.
 1 — Grifeldis.
 1 Hebbel, Genoveva.
 1 — Maria Magdalena.
 1 Kinkel, Gedichte.
 1 Lewald, Aquarelle a. d. Leben. 6 Thle.

- 1 Lewald, Theater-Romane.
 1 Prug, Gedichte.
 1 Sainte-Pierre, Paul u. Virginie.
 1 Sallet, Laienevangelium.
 1 Tieck, ges. Novellen. 14 Bdchn.
 1 Trollop, Michel Armstrong.
 1 — Vater, Mutter, Sohn.
 1 — Vikar u. Brerhill.
 1 — Vormund u. Mündel.
 1 — d. Wittwe.
 1 — d. Wittwe verheirathet.
 1 — Geheimnisse von London.
 1 Saphir, fliegendes Album.
 1 Laube, d. Karlschüler.
 1 Rückert, ges. Gedichte. 6 Bde.
 1 Böttger, Gedichte.
 1 Conscience, d. Löwe v. Flandern.
 1 Hoffmann v. Fallersleben, unpol. Lieder 2. Band.
 1 Ainsworth, Jack Scheppard.
 1 — d. Tower zu London.
 1 Feval, d. Wald v. Rennes.
 1 Kinkel, Otto d. Schütz.
 1 — Erzählungen.
 1 Håring, Hans Jürgen u. Hans Jochem.
 1 Scävola, d. Veteran u. s. Sohn.

[7617.] J. Nicker in Gießen sucht:

- 1 Dingler, Journal. 2. 41. bis 74. u. 99. bis 110. Bd.
 1 Erdmann, Journal. 1828 bis 1849.
 1 Poggendorff, Annalen. 1824 bis 1849.

[7618.] W. Leynsohn in Grünberg sucht:

- 1 Unsere Zeit, außerordentl. Heft 1.

[7619.] J. F. Lippert in Halle sucht gegen vorherige Preisangabe:

- 1 Starke, Synopsis, eplt.
 1 Gerber, hist. Lex. f. Tonkunst. Lpzg. 790.
 1 Theolog. Studien und Kritiken. Jahrg. 1834. Heft 1. 1837. Heft 3. 1838. Heft 3. 1842. Heft 2. 3.
 1 Luther von Walch. Bd. 24. apart.
 1 Archiv f. ältere deutsche Geschichtskunde, von Büchler u. Dümpe. Bd. 5 u. ff.

[7620.] Verthes-Besser & Mauke in Hamburg suchen:

- 1 Lessings Werke. Ausgabe in gr. 8. von Lachmann. 9. bis 12. Bd.

[7621.] Die Schweighauser'sche Buchhandlung in Basel sucht und sieht Geboten entgegen:

- 1 Bopp, vergleichende Grammatik. 1. Heft. (fehlt beim Verleger.)

[7622.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen billig:

- 1 Ritter, Beiträge zur Kenntniß des Galvanismus. 2 Thle. Jena.
 1 Döberlein, lat. Synonymen u. Etymologien.
 1 Krebs, Antibarbarus.

[7623.] J. G. Müller in Gotha sucht:

- 1 Reaumuré mém. pour serv. à l'histoire des insectes. Amst. 1737. Tome I. part. 1. Tom. VI. part. 1. 2.
 1 Phil. Judaei Op. omn. gr. lat. Ed. Pfeiffer. Tomus 4. 5. in 8.
 1 Nov. Test. graec. Ed. Wetstein. II Tomi. 1751—52. Fol.
 1 Polii synopsis V Tomi in Fol. Frankfurt 1712.

[7624.] Louis Gerschel in Siegen sucht billig:

- 1 Mitscherlich, Lehrbuch der Chemie.

[7625.] Die Herold'sche Buchh. in Boizenburg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- Flora von Deutschland. Herausgegeben von Schlechtenthal, Langenthal u. Schenk, eplt.

[7626.] Gebhardt & Reissland in Leipzig suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Aristophanes Comediae cum scholiis rec. J. Becker. 5 Vol. 8. maj. Whittaker, London.
 1 Notae philologicae et gramm. in Euripidis Tragoediae. II Tomi. 8 maj. ed. Matthiae, London 1828.

[7627.] A. Marcus in Bonn sucht und bietet um Preisangabe:

- 1 Sternberg, revisiones Saxifragarum. Supplementum Decas I et II.
 (Ich gebrauche bloß des Supplem.; auch Offerten betr. Dec. I. des Suppl. sind mir annehm.)

1 Abhandlungen der Berliner Akademie a. d. Jahre 1828. (Berlin 1830.)

1 Acta Sanctorum ed. Bolandus t. VIII Sept.

[7628.] Heyer's Univ.-Buchhlg. (Ernst Heinemann) in Gießen sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Oken's Naturgeschichte mit Atlas, gut erhalten.

[7629.] F. A. Oberreichs Wwe. in Rendsburg sucht billig ältere Jahrgänge von:

- Dinglers polytechn. Journal. (Wenn auch gebraucht.)

[7630.] Elsäßer & Waldbauer in Passau suchen:

- 3 Tauler, Nachfolge Christi. Andreae.
 1 Beith, Vater Unser. Mayer & Co. (fehlt.)

[7631.] F. G. Beyer in Leipzig sucht:

- 6 Rotteck, Weltgeschichte. Freiburg 1838. 1. 5. u. 6. Heft.

[7632.] Die Sigmund'sche Buchhandlung in Klagenfurt sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Grimm, J., deutsche Grammatik. 4 Bde.

[7633.] K. F. Köhler in Leipzig sucht:

- 1 Die Lichtensteiner's. Schauspiel nach v. d. Velde von Woiwodo a teste. Schweidniß 1825.

Wer ist der Verleger?

[7634.] Die **Horvath'sche** Buchhdlg. in Potsdam sucht unter vorheriger Anzeige des Preises gut erhalten:
1 Payne, Universum. Bd. I. u. II., in Lieferg. geheftet.

[7635.] **G. D. Bädeler** in Essen sucht billig und bittet um rasche Einsendung von Offerten:

- 1 Viehoff, Goethe's Leben. 1. u. flgde.
- 1 Hanke's Schriften. 89 u. flgde.
- 1 Stifter, Studien. 3. 4. 5. 6.
- 1 Hefekiel, Gesch. im Bivouac.
- 1 Schubert, Biographien. 1—4.
- 1 Düringsfeld, am Canal grande.
- 1 Gotthelf, Erzählungen u. Bilder. 2 Bde.
- 1 Lewald, Prinz Louis Ferdinand.
- 1 Bechstein, dunkles Loos.
- 1 Chateaubriand, Denkwürdigkeiten. 1. u. ff.
- 1 Waldbau, nach der Natur.
- 1 Boz, Dav. Copperfield.
- 1 Pitaval. 11. u. ff.
- 1 Wolzogen, lit. Nachlaß. 2.
- 1 Histor. Hausbibl. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 12. 13. (Lorck.)
- 1 Alexis, die Hofen des Herrn v. Bredow.
- 1 Musäus, Volksmärchen. Ohne Kupfer. (Mayer.)
- 1 Schlosser's Gesch. des 18. u. 19. Jahrh. VI. 2.
- 1 Macaulay, historische Abhandlgn. 1. u. ff.
Es werden hauptsächlich Offerten über 50 % berücksichtigt werden. Ob die Bücher gebraucht oder roh sind, ist gleichgültig.

[7636.] **J. J. Bohné** in Cassel sucht, und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Lessing's sämmtl. Werke. 6—13. Bd. (herausg. v. Lachmann. Berlin 1840.)

[7637.] **Wolper's** Buchhandlung in Bückeburg sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Archiv f. civil. Praxis. Sämmtl. bis jetzt erschienene Bände.

[7638.] **J. Hess** in Ellwangen sucht billig:
1 Karlsruher Unterhaltungsblatt von 1826—1842.
1 Görres u. Philipps polit.-histor. Blätter. Bd. 23. u. 24.
1 Connaissance des Temps, einzelne Bde. aus d. Reihen-Folge von 1770—1804.
1 Kirchenrecht von Eichhorn oder Grolmann.

[7639.] **W. F. Dannenfels** in Utrecht sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 G. Freytag, Dichtungen. — 1 Fr. Th. v. Wangenheim, Dramatisches. — 1 L. Feldmann, origin: Lustspiele. 4 Bde. — 1 Ed. Devrient rom. u. dram. Schriften. 7 Bde. — 1 P. von Wangenheim, dram. Werke.

[7640.] **Joh. Wiliłowski** in Lemberg sucht:
1 Martens, G. F. de, Essai concernant les amateurs, les prises et les reprises. Göttingen 1795.

[7641.] **S. F. Köhler** in Leipzig sucht:
Hanthaler Fasti Campilienses. 2 Vol. Fol. Linz 1747—54.

Ovidii Opera ed. Burmannus. 4 vol. 4.
Alcuini Opera. Typogr. S. Emmerani.
Mabillon de studiis monast.
Guarini Pastor fido. Elzevir.
Tschudi Chronicon helvet. ed. Iselin.
Lusus quinque illustrium poetarum etc. Paris 1791.

[7642.] **Williams S Morgate** in London suchen:

- 1 Weiland, de bello Marsico. Berlin, Bechtold u. H.
- 1 Schön, literatura politica medii aevi. Breslau 1838.
- 1 Hartlaub, Grundzüge der Homöopathie. (1834.)
- 1 Hagenbach, Encyclop. d. Wissenschaften.
- 1 Gauss, theoria combin. observat.
- 1 — determinatio attractionis.

[7643.] Die **Dyl'sche** Buchhandlung in Leipzig sucht zu billigem Preise und sieht Offerten entgegen:

- 1 Meyers Universum, cplt.

[7644.] **Wolfgang Gerhard** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Schönvisner, Iter per Pannoniam. 2 vol. Ofen 780.
- 2 Katanchich, De Istro ejusque adcolis comm. 4. Ofen 798.
- 1 Seivert, Inscript. monumentor. in Dacia mediterr. 4. Wien 773.
- 1 Michael Monachus, Sanctuarium Capuanum. Neap. 630.
- 1 Scotti, Descrizione di Miseno.

[7645.] Die **J. G. Niemann'sche** Buchhdlg. in Coburg ersucht die Verleger folgendes Werkchens um sofortige Zusendung von 5 Exemplaren:

Jahn, Geschichte der franz. Revolution bearbeitet nach Leo's Universalgeschichte.

[7646.] **Victor v. Zabern** in Mainz sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 L'Espagne monumentale. 36 livraisons in Folio. Paris.

[7647.] **F. C. Jaussen** in Dresden sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Dio Cassius ed. Sturz.
- 1 Dionysius Halic. ed. Reiske.
- 1 Phrynichi eclogae ed. Lobeck.
- 1 Polybius ed. Ernesti.
- 1 — ed. Schweighäuser.
- 1 Usteri, Paulin. Lehrbegriff.

[7648.] Die **Schaub'sche** Buchhandlung in Düsseldorf sucht unter Preisangabe:

Bessel, fundamenta astronomiae pro anno 1755 deducta ex observationibus James Bradley. Folio 1818. Universitätsbuchhandlung, Königsberg.

[7649.] **Franz Leo** in Wien sucht gut conservirt unter billigster Preisangabe:

- 1 Testamentum novum graeco a Griesbachio. 2 vol. Halae 1795—805.
- 1 Irenaei libri V. adv. Haereses ab Ernst. Gräbio. Oxon. 1702. vel a Renat. Mansueto, Paris 710.
- 1 Origenis opera graeco-latina edit. Caroli Delarue. Paris 733.
- 1 Gregorii Nevecae. opera. Mogunt. 604 vel Paris 622. vel Pestini 766.
- 1 Clementis Alexandrini opera graeco-latin. a Poterio. Venetiis 757.
- 1 Gregorii Nysseni opera. III vol. Paris 738.
- 1 Cyrilli, Alex., opera graeco-latin. ed. Auberti. Lutetiae 638.
- 1 Ambrosii opera. Basileae. 538.
- 1 Hieronymi opera a Jo. Marteanaeo Benedictino congr. S. M. V tom. Paris 693—706.
- 1 Cyrilli Hierosolymitani opera graeco-latin. Oxon. 703.
- 1 Goarii Euchologion. Paris 647.
- 1 Martini de ecclesiae ritibus. 4 tomi. Antw. 736.
- 1 Wiest, Steph., demonstratio religionis christian. 6 tomi. Ingolst. 790.

[7650.] **Julius Springer** in Berlin sucht billig unter vorheriger Anzeige:

- 1 Allgemein preuss. Landrecht.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7651.] **Zurück.**

An alle geehrten Handlungen, welche von Carlen, Ein launisches Weib, 4 Bde. Exemplare unnütz auf dem Lager haben, richten wir die dringende Bitte, uns dieselben schleunigst zu remittiren, da unser Vorrath gänzlich vergriffen ist, und wir nicht einmal die ringehenden Baarbestellungen zu expediren vermögen.
Verlags-Comptoir in Grimma u. Leipzig.

[7652.] **Bitte um Rücksendung**

aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. von:

Görgey, und die Capitulation bei Bilagos.

Mein Vorrath ist so erschöpft, daß ich nicht die festen Bestellungen effectuiren kann.
Leipzig, 31/8. 1850.

Otto Wigand.

[7653.] **Zurück verlangt!**

Die sechste Auflage von Scherer's Laienbrevier, Miniatur-Ausgabe, ist vergriffen, die siebente Auflage (Preis und Ausstattung unverändert) erscheint im Laufe des September. Die disponirten Exemplare der sechsten Auflage, welche uns nicht bis Ende September zurückgesandt werden, betrachten wir als in fester Rechnung behalten.

Berlin, im August 1850.

Veit & Comp.

[7654.]

Zurück

erbitte ich mir baldigst die nicht abgesetzten Exemplare von

Fort, deutsches Wechselbuch,
was ich mit Dank erkennen werde.
Leipzig, August 1850. **C. A. Haendel.**

[7655.]

Bitte um Zurück.

Diejenigen Handlungen, welche Nägels Lehrbuch der Geburtshülfe 1. Band 3. Auflage ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, werden mich durch gef. Rücksendung sehr verpflichtet, da die ganze Auflage ausgeliefert.

Mainz, d. 26. Aug. 1850.

Victor v. Zabern.

[7656.] Bitte um Zurücksendung.

Ich ersuche sämtliche Handlungen, welche noch Disponenda, oder dazu berechtigt sind, von unten verzeichneten fünf Artikeln meines Verlags Expl. zu remittiren, dies bis Ende Septembers gef. zu thun, indem ich nach Ablauf dieser Frist kein Expl. davon retour nehmen werde.

Ich kann um so mehr verlangen, da sämtliche Artikel bereits mehrere Jahre von verschiedenen Handlungen in den Disponenden-Listen nachgeschleppt werden.

Berthes, H. J., das Concil zu Trient mit den betreffenden Bullen und Verfügungen 2. Auflage 1847 (die 3. erscheint im September.)

Cassel, B., der Kaufmann im Geschäft und auf dem Comptoir 1846 (in Folge des Mangels an Expl. auf dem Lager; eine neue Auflage wird jedoch vor zwei Jahren nicht erscheinen.)

Glaube, Liebe, Hoffnung, Blüten vaterländischer Dichter. 1847 (erscheint Ende November, eine gänzlich umgearbeitete und vermehrte zweite Aufl. in Taschenformat.)

Nickel, M. A., Regens u. Geist. Rath, Glaube, Hoffnung, Liebe, Handbibel zur Belehrung und Erbauung für Haus und Schule, zweite Aufl. 1844 (erscheint im September die dritte unverändert.)

Wasserburg, A., das französische Wechselrecht 1845 (erscheint im September eine zweite vermehrte Auflage.)

Ferner möchte ich diejenigen Handlungen, deren es noch 120 sind, welche noch an die alte Firma Joh. Wirth Zahlungen zu leisten haben, ersuchen, dies recht bald zu thun, indem ich lange genug diese Summe, welche noch circa 770—800 ρ beträgt, vorgelegt habe.

Mainz, im August 1850.

J. G. Wirth Sohn.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7657.]

Gesuch.

Für ein umfangreiches Druck- u. Verlagsgeschäft wird ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht.

Nur ganz solide, brauchbare junge Leute werden beachtet, und ist das Nähere auf schriftliche Anfragen zu erfahren bei

C. G. Schmidt

Hohmanns Hof Nr. 41 in Leipzig.

[7658.]

Offene Stelle.

Ein verlässlicher, namentlich in der Buchführung und im Verlagsgeschäfte routinirter Gehilfe findet sogleich eine Stelle. Gef. Offerten unter der Chiffre F. G. L. Wien übernehmen die Herren **Barth & Schulze** in Leipzig.

[7659.]

Stellegesuch.

Ein seit 15 Jahren im Buchhandel thätig gewesener junger Mann sucht eine anderweitige Stelle als Gehilfe, und besonders angenehm wäre es ihm, wenn ihm die Buchführung und Correspondenz als hauptsächlich Beschäftigung übertragen würde. Seit einer Reihe von Jahren arbeitete derselbe in einigen der geachtetsten Handlungen, worüber er Zeugnisse, welche die Zufriedenheit seiner bisherigen Principale mit seinen Leistungen bekunden, beibringen kann. — Die Besetzung einer Stelle durch ihn kann sofort stattfinden. —

Herr **Gustav Brauns** in Leipzig wird gef. Anfragen mit Chiffre **G. B.** weiter befördern.

[7660.]

Stellegesuch.

Ein junger Mann, militärfrei, der seit Ostern v. J. seine Lehrzeit vollendet, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einem Verlags- oder Sortiments-Geschäft. Der Antritt kann sofort geschehen.

Gütige Anträge hierauf wird die löbl. **Rein'sche** Buchhandlung zu befördern die Güte haben.

[7661.]

Stellegesuch.

Ein junger Mann, der in einer Verlags- u. Sortim.-Buchhandlg. der Provinz Brandenburg seine Lehrzeit bestand, sucht zu seiner weiteren Ausbildung zum 1. October ein anderweitiges Engagement.

Gefällige Offerten unter Lit. **H. W.** befördert die **Zimmermann'sche** Buchhdlg. in Wittenberg.

[7662.]

Stellegesuch.

Ein mit den besten Zeugnissen versehenen junger Mann, der bereits seit 9 Jahren im Buchhandel thätig ist, und in den beiden letzten Jahren einem lebhaften Sortimentsgeschäft unabhängig vorstand, wünscht zu Neujahr eine Veränderung seiner Stellung. Gef. Offerten unter Chiffre **H.** ist Herr **F. G. Beher** in Leipzig so gütig entgegenzunehmen.

Bermischte Anzeigen.

[7663.]

Militair-Literatur!

Wir erneuern hiermit im gegenseitigen Interesse die ergebene Bitte, uns von allen neuen, werthvollen und interessanten Schriften im Gebiete der Militair-Literatur sogleich nach Erscheinen 8 Expl. gefl. à Cond. zu senden, und empfehlen diese Bitte allseitiger Beachtung um so mehr, als wir sehr gegründete Aussichten zum Absatz haben und selten etwas davon zurücksenden werden.

Jos. Lindauer'sche Buchhandlung
in München.

[7664.]

Gesuch.

Emil Stechert's Buchhandlung in Potsdam sind Offerten von guten Spanischen und Italienischen Werken sehr erwünscht, und bittet dieselbe um umgehende Einsendung derselben. —

[7665.]

Für die Herren Verleger von medicinischen Werken!

Für gute medicinische Werke und Zeitschriften habe ich in meinem Wirkungskreise stets guten Absatz u. d. ersuche ich die betreffenden Herren Verleger, mir so fort nach Erscheinen von ersteren 3 Expl., von letzteren 1 Expl. à Cond. einzusenden.

Halberstadt, 26. Aug. 1850.

F. A. Helm.

[7666.]

Ersuche die Herren Musikalien-Verleger um gef. Notiznahme!

Die Einsendung von Musikalien, Nova's (namentlich für Orchester) à Cond. in einfachen Exemplaren à Conto Leipzig ist mir erwünscht und kann ich davon guten Erfolg in Aussicht stellen.

Chemnitz, den 29. August 1850.

C. A. Klemm.

[7667.]

Zur Nachricht.

Um mehrfachen Anfragen zu genügen, erkläre ich hiermit, daß **Schering's** Werk über die Verordnung von 3. Januar 1849 nicht erscheinen wird, und zwar aus dem Grunde, weil den demnächst zusammentretenden Kammern der Entwurf eines neuen Gesetzes über das gerichtliche Verfahren mit Geschwornen vorgelegt werden wird und jene Verordnung deshalb nur noch eine kurze Lebensdauer haben dürfte.

Berlin, 27. August 1850.

Carl Heymann.

[7668.]

So eben wurde vom Unterzeichneten versandt: **Auktionskatalog** des von Fr. L. Vöfler, Vater, hinterlassenen antiquar. Bücherlagers, welches am 4. Novbr. d. J. u. folg. Tage zur Versteigerung kommen wird.

Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, und denselben noch nicht erhielten, werden gebeten, mäßig zu verlangen.

Zu Besorgung der Aufträge empfehle mich.
Mannheim, August 1850. **Ergebenst.**

Tobias Vöfler.

[7669.]

Vor 14 Tagen versandte ich folgenden Katalog:

Verzeichniß einer während vierzig Jahren in Europa und Amerika zusammengebrachten Bibliothek, welche viele seltene Werke, insbesondere über die Alterthümer und die Literaturen der Spanier, Italiener, Franzosen, der Briten und der Uebewohner Amerika's enthält, so wie aus den Gebieten der Heilkunde, der Armenfürsorge und Wohlthätigkeits-Anstalten, der Schulen, der Gefängnißkunde und verschiedenen Zweigen der Statistik, welche in Berlin am 21. October öffentlich versteigert werden soll.

Wo Aussicht auf Aufträge ist, bitte ich zu verlangen. Ich ersuche um thätige Verwendung und Verbreitung, und empfehle zur Besorgung Ihrer Aufträge die Herren **Meyer, Walter, Burmeister**, so wie alle übrigen Commissionaire. Die mir zugehenden Aufträge werde ich mit Gewissenhaftigkeit ausführen.

Berlin, 19/8. 1850.

Besser'sche Buchhdlg. (B. Herz.)

[7670.] So eben versandt wir von unsrer **antiquarischen Bibliographie** die erste Nummer und ersuchen Handlungen, denen die gesandten Exemplare nicht ausreichen, gef. nachzuverlangen.
 Leipzig, 25. August 1850.
Literarisch-antiquarisches Bureau.
 A. Schauer.

[7671.] **Zur Beachtung.**
 Fast mit jeder Leipziger Post erhalte ich Bestellzettel auf Persönlichen Schutz, Murray, Romans illustrés, Hanieq's, Castermann's und Buschmann's Verlag, wo das Wörtchen baar fehlt.
 Ich zeige hier wiederholt und zum letzten Male an, daß ich Vorstehendes, so wie überhaupt Sortiment nur gegen baar liefere.
 Antwerpen, den 23. August 1850.
May Kornicker.

[7672.] **Bitte um Nachweisung eines Uebersetzers.**
 Mit der Herausgabe eines größern Werkes über Wasserbaukunst beschäftigt, von dem ich auch eine Deutsche Ausgabe zu veranstalten wünsche, fehlt mir dazu ein Mann von Fach, der im Stande wäre, den Französisch geschriebenen Text ins Deutsche zu übersetzen. Ich würde sehr dankbar dafür seyn, wenn einer meiner Herren Kollegen mir einen solchen zuweisen könnte.
 Brüssel, im August 1850.
Carl Duquardt.

[7673.] Ich suche
 Clichés von guten Holzschnitten, besonders naturhistorische Abbildungen und Portraits enthaltend, zu billigen Preisen. Die Clichés können schon gebraucht seyn, müssen aber noch ziemlich gute Abdrücke liefern.
Adolph Müller in Brandenburg.

[7674.] **Stahlplatten-Verkauf.**
 Die zu dem Taschenbuch „Lilien“ 1839 bis 1850 benutzten 66 Platten (weibliche schöne Portraits) beabsichtige ich zu verkaufen, und ersuche darauf Reflectirende, sich deshalb brieflich an mich zu wenden. **E. Focke in Leipzig.**

[7675.] **Sollte Hr. Buchhändler Creuzmann, früherer Geschäftsführer der Herren Schubert & Co. in Hamburg und Leipzig, noch am Leben seyn, so wird derselbe ersucht, mir von seinem Aufenthalt Anzeige zu machen, da ich ihm in Angelegenheiten seiner früheren Herren Prinzipale für ihn höchst wichtige Mittheilungen zu machen habe.**
 Dessau, den 29. August 1850.
H. Neubürger.

[7676.] **Bitte.**
 Falls einem unserer Herren Kollegen der Wohnort eines
Herrn Dr. Cantor,
 früher in Edinburgh ansässig, seit einigen Jahren aber in Deutschland sich aufhaltend, bekannt ist, werden eine gefällige Benachrichtigung davon dankbar erkennen
F. S. Nestler & Welle
 in Hamburg.

[7677.] **Friedrich Forschner & Comp.**
 Maler in Leipzig, Ulrichsgasse Nr. 75, empfehlen den geehrten hiesigen und auswärtigen Herren Buchhändlern ihr neu errichtetes Atelier für Colorit. In demselben werden alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten, vorzüglich anatomische und naturhistorische Sachen, gut und billig gefertigt.
 Auf die von uns zu diesem Zweck in Anwendung gebrachte orientalische Malerei glauben wir noch besonders aufmerksam machen zu müssen, und liegen Proben davon zur gefälligen Ansicht bereit.

Leipziger Börse am 2. September 1850.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 141 1/4	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/4	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	2 Mt. —	100
Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl	k. S. 112 1/2	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	2 Mt. —	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	2 Mt. —	150 1/2
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
Paris pr. 300 Fres.	2 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt. —	87
Augustdor à 5 fl à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem	d ^o .	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl nach ger. Ausmünzungsfusse	d ^o .	12 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 16
Holländ. Duc. à 3 fl	auf 100	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o .	6 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As	d ^o .	6 1/2
Passir. d ^o . d ^o . à 65 As	d ^o .	6 1/2
Conv.-Species u. Gulden	d ^o .	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o .	2
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% im } von 1000 und 500 fl	86 1/4	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 fl à 4%	96 3/4	—
— d ^o . — von 500 u. 200 fl à 5%	105 1/2	—
— d ^o . — d ^o . kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/3% im } von 1000 und 500 fl	90 1/2	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl	86 3/4	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im } von 1000 und 500 fl	87 3/4	—
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im } von 1000 und 500 fl	95 1/4	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2%	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl	—	90%
à 3 1/3% } v. 100 u. 25 fl	—	—
d ^o . à 4% } v. 500 fl	—	100 1/2
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	86
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	96
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	100 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	108 1/4
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 fl à 4%	—	—
Königl. Preuss. Staats Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
K.-K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% } laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 fl Fuss	—	—
à 3% }	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. à 103%	—	—
Leipziger d ^o . à 250 fl pr. 100	—	157 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl pr. 100	135 1/2	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	—	93 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	—	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	—	218
Thüringische d ^o . d ^o . pr. 100	—	—
Chemn.-Ries. E.-B. Actien à 100 fl z. Z. zinslos	22 1/4	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Neuigl. des Deutschen Buchhandels. — Neuigl. des Deutschen Musikalienhandels. — Anzeigebblatt Nr. 7549—7677. — Leipziger Börse am 2. September 1850.

Anonyme 7551. 7658. 7659.	Gasmann 7555.	Kreisgericht Würzburg 7549.	Schaub'sche B. 7648.
7660. 7661. 7662.	Gebauer 7594.	Kymmer in B. 7576.	Schmidt, C. G. in L. 7657.
Anton 7570.	Gebhardt & R. 7574. 7626.	Lang 7567.	Schneider & Co. 7581. 7622.
Avenarius & M. 7578.	Gerhard in L. 7591. 7644.	Leo 7611. 7649.	Schulz in D. 7564.
Bäbeker in C. 7583. 7613.	Gerschel 7624.	Levysohn in G. 7618.	Schulze, F. in B. 7590.
7635.	Grau in B. 7614.	Liesching & Co. 7615.	Schünemann 7584.
Bagel 7565.	Gropius in B. 7552.	Lindauer 7663.	Schweighauser 7621.
Besser's B. 7568.	Grote 7553. 7588.	Lippert, J. F. 7619.	Schwers'sche B. 7595.
Besser'sche B. 7669.	Guigue 7593.	Literarisch-antiqu. Bureau 7670.	Schwetschke & Sohn 7559.
Beyer in L. 7631.	Günther 7607.	Edffler in M. 7668.	Seligberg 7597.
Bohne 7636.	Haendel 7654.	Marcus 7627.	Sennwald 7609.
Bornträger'sche S.-B. 7569.	Häpkel 7599.	Milikowski 7640.	Sigmund 7632.
v. Bose 7556.	Helm 7665.	Müller, A. in Br. 7673.	Springer 7650.
Brandis 7579.	Herold in B. 7625.	Müller in G. 7623.	Steckert's B. 7664.
Brodhaus 7571.	Hef in C. 7638.	Müller in L. 7604.	Steinacker 7600.
Dannensfelder 7639.	Heper's Univ.-B. in G. 7628.	Muquardt 7672.	Teubner 7557.
Dulau & Co. 7612.	Heymann in B. 7667.	Neubürger 7675.	Troschel 7598.
Dyck'sche B. 7643.	Heymann in Gr.-Bl. 7603.	Riemeyer 7577.	Zeit & Co. 7653.
Eberle 7566.	Hochhausen 7601.	Oberreich's B. 7629.	Verlags-Comptoir in Gr. 7651.
Eisäffer & B. 7630.	Horbath 7634.	Perthes-Besser & M. 7620.	Weller, C. D. 7606. 7608.
Engelmann, W. 7582.	Janssen 7647.	Pfautsch & B. 7587.	Wigand, D. 7652.
Expedition d. v. Arnim'schen Verlags 7550.	Jent & R. 7592.	Richter in B. 7616.	Wiblt 7610.
Fischer in C. 7589.	Jowien 7558. 7585.	Richter 7617.	Williams & M. 7642.
Fleischer, Fr. 7560. 7596.	Klemm, C. A. 7666.	Riegel's B. 7554.	Winter, C. F. 7563.
Focke 7674.	Klinckhardt 7580.	Riemann 7645.	Wirth Sohn 7656.
Forschner & Co. 7677.	Kobler, K. F. 7633. 7641.	Sartorius 7572. 7575.	Wolpers 7637.
Fort 7602.	Kollmann in L. 7586.		v. Zabern 7646. 7655.
Frank in P. 7562. 7573. 7605.	Kornicker 7581. 7671.		

Verantwortlicher Redacteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

Dem heutigen Stücke liegt als Extrabeilage bei: Statut für den Börsenverein.

Entwurf des in der D.-M. 1850 gewählten zweiten Revisions-
Ausschusses.

S t a t u t

für den

**Börsenverein der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.**

Erster Abschnitt.

Von dem Börsenverein und den Mitgliedern desselben.

§. 1. Zweck. (§. 1.)

Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler unter der Bestätigung und dem Schutze der königlich Sächsischen Regierung, in Leipzig bestehend, hat zum Zweck:

- a) die gemeinsame Verhandlung und Betreibung der allgemeinen Angelegenheiten des Buch- und Kunsthandels, einschließlich des Musikalien- und Landkarten-Handels;
- b) die Erleichterung des geschäftlichen Verkehrs, und insbesondere der jährlichen Abrechnungen.

§. 2. Aufnahme. (§. 2. verändert.)

Jeder Buch- und Kunsthändler, sowol des Inlands, als des Auslands, kann zum Mitgliede des Börsenvereins aufgenommen werden. Zur Aufnahme ist erforderlich:

- 1) die Ausstellung einer unbedingten und schriftlichen Verpflichtung, in allen Stücken den Börsenstatuten, so wie den statutenmäßigen Beschlüssen der Hauptversammlung, des Vorstandes und der Ausschüsse sich zu unterwerfen;
 - 2) die Bezahlung eines Eintrittsgeldes von 10 Thaler im 21. Guldenfuß;
- so wie ferner seitens neuer Handlungen:
- 3) der Nachweis legaler Berechtigung zur Betreibung des Buch- und Kunsthandels, oder in den Staaten, wo keine Concession zur Betreibung desselben nöthig ist, der Nachweis der Befähigung dazu durch Bescheinigung von drei Börsenmitgliedern;
 - 4) die Einsendung des eigenhändig unterschriebenen Etablissements-Circular.

Die unter 1, 3 und 4 bezeichneten Schriften sind dem Vorsteher mit dem Gesuche um Aufnahme zuzustellen und bleiben bei den Acten; der Vorstand hat selbige zu prüfen und vollzieht die Aufnahme sofort, wenn kein Bedenken dabei stattfindet, während im entgegengesetzten Falle die Aufnahme bis zur Entscheidung der Hauptversammlung ausgesetzt bleibt.

Die Bekanntmachung der Aufnahme erfolgt im Börsenblatt.

§. 3. Pflichten der Mitglieder. (§. 3 verändert.)

Durch die Aufnahme in den Börsenverein wird jeder Eintretende bei Verlust der Mitgliedschaft verpflichtet:

- 1) den §. 2 unter 1. ausgesprochenen Bedingungen der Aufnahme fortdauernd zu genügen;
- 2) den von der Hauptversammlung festgesetzten jährlichen Beitrag zu der Casse des Vereins pünktlich zu bezahlen;
- 3) im Fall persönlicher Anwesenheit in Leipzig die Vermittelung der Vergleichsdeputation bei Streitigkeiten mit andern Mitgliedern des Vereins anzunehmen;
- 4) jede Veränderung in den Theilhabern oder der Firma eines Geschäftes dem Vorstande sofort anzuzeigen.

Wenn ein Mitglied des Börsenvereins aufhört den Buch- oder Kunsthandel zu betreiben, so soll dadurch die erworbene Mitgliedschaft, vorausgesetzt, daß dasselbe alle übrigen Bedingungen fortdauernd erfüllt, nicht verloren gehen, es wäre denn, daß die Hauptversammlung das Gegentheil beschließen sollte.

§. 4. Rechte der Mitglieder. (§. 4. verändert.)

Jedes Mitglied des Börsenvereins hat folgende Rechte:

- 1) gleichen Antheil am Vereinsvermögen;
- 2) persönliche, oder durch einen bevollmächtigten Geschäftsführer (§. 20.) auszuübende Theilnahme an den Versammlungen und den der Hauptversammlung (§. 15.) vorbehaltenen Verhandlungen;
- 3) Wählbarkeit zu allen Ehrenämtern;
- 4) Benutzung der Deutschen Buchhändlerbörse in den durch das Statut festgesetzten Grenzen.

§. 5. Mitgliedschaft. (§. 5. verändert.)

Die Mitgliedschaft beruht auf der Person. Jeder Theilnehmer einer Handlung erwirbt mit seinem Eintritt in den Börsenverein die Mitgliedschaft nur für sich persönlich, verbindet aber damit zugleich die Handlung, deren Theilnehmer er ist, zur Erfüllung der §. 2. ad 1. übernommenen Verpflichtung.

Auch Unmündige, Frauen und moralische Personen erwerben die Mitgliedschaft nur persönlich, aber sie üben die Rechte derselben durch beglaubigte Vertreter aus.

§. 6. Buchhändlerrolle. (§. 6. verändert.)

Ueber sämtliche Mitglieder des Börsenvereins wird, unter Aufsicht und Verantwortlichkeit des Vorstandes, eine Rolle geführt, in welche die Namen und Firmen derselben, so wie alle eintretenden Veränderungen in derselben (§. 3, 4.) eingetragen werden. Der Inhalt dieser Rolle hat den Mitgliedern des Börsenvereins gegenüber in Bezug auf den Bestand der Firmen beweisende Kraft.

Am Schlusse jeder Ostermesse wird ein Verzeichniß der Mitglieder im Börsenblatte abgedruckt.

§. 7. Austritt. (§. 7.)

Der Austritt aus dem Verein ist jedem Mitgliede zu jeder Zeit gestattet, doch bleibt dasselbe für den Beitrag des laufenden Jahres verantwortlich und verliert durch den Austritt allen und jeden Anspruch an das Vereinsvermögen; ebenso wenig kann demselben das Eintrittsgeld zurückgegeben werden.

§. 8. Präsumtiver Austritt. (§. 8.)

Wer zwei Jahre seinen Beitrag zu bezahlen verweigert, soll angesehen werden, als sey er freiwillig ausgetreten.

§. 9. Wiederaufnahme. (§. 9.)

Die Wiederaufnahme eines ausgetretenen Mitgliedes ist auf erneuerte statutenmäßige Anmeldung und gegen nochmalige Erlegung des Eintrittsgeldes gestattet.

§. 10. Ausschließung. (§. 10.)

Die Ausschließung von dem Börsenverein kann nur durch einen Beschluß der Hauptversammlung erfolgen, und ist zu dessen Giltigkeit eine Mehrheit von zwei Dritttheilen der Anwesenden erforderlich.

§. 11. Untersuchung. (§. 11. verändert.)

Kommen Thatsachen, deren Erweis die Ausschließung eines Mitgliedes begründen würden, zur Kenntniß des Vorstandes, so hat derselbe ungesäumt die erforderlichen nähern Erörterungen anzustellen, und die Resultate einem außerordentlichen Ausschuß vorzulegen, welcher die vorhandenen Beweise zu prüfen, den Beschuldigten zur Bertheidigung zu veranlassen und endlich der Hauptversammlung gutachtlichen Vortrag zu erstatten hat.

Dem Beschuldigten muß acht Wochen vor der Hauptversammlung Nachricht gegeben werden, daß seine Ausschließung auf die Tagesordnung derselben kommt.

§. 12. Gründe der nothwendigen Ausschließung. (§. 12. verändert.)

Die Ausschließung muß erfolgen, wenn ein Mitglied des Börsenvereins

- 1) dem Statut oder den statutenmäßigen Beschlüssen des Börsenvereins wiederholentlich zuwiderhandelt;
- 2) sich eines nach der Ansicht der Hauptversammlung betrügerischen Bankrotts oder eines entehrenden Verbrechens schuldig macht.

Dagegen kann sie erfolgen:

- 3) wegen Nichtbeobachtung der Statuten (§. 2, 1.) und wegen Widersetzlichkeit gegen die Anordnungen des Vorstandes und der Ausschüsse.

§. 13. Bekanntmachung. (§. 13.)

Die erfolgte Ausschließung wird durch das Börsenblatt bekannt gemacht und kann ein Ausgeschlossener nur durch einen nach absoluter Mehrheit von zwei Dritttheilen (§. 10.) zu fassenden Beschluß der Hauptversammlung wieder als Mitglied des Börsenvereins aufgenommen werden.

Zweiter Abschnitt.**Von der Verwaltung der Angelegenheiten des Vereins.****§. 14. (§. 14.)**

Die Angelegenheiten des Börsenvereins werden:

- a) von der Hauptversammlung,
- b) von dem Vorstand, und
- c) von den Ausschüssen,

den Bestimmungen dieses Statuts gemäß verwaltet.

Erste Abtheilung.

Von der Hauptversammlung.

§. 13. Hauptversammlung. (§. 15. verändert.)

Eine Hauptversammlung findet während der Buchhändler-Messe in Leipzig und zwar in der Regel am Sonntage Cantate in dem Saale der Deutschen Buchhändlerbörse statt. Zu dieser Hauptversammlung muß der Vorstand wenigstens 14 Tage vorher durch das Börsenblatt einladen.

Außerdem hat der Vorstand das Recht, im Laufe der Messe wiederholte Hauptversammlungen zu berufen.

Jedes zur Zeit in Leipzig anwesende Mitglied des Börsenvereins ist berechtigt und verpflichtet, den Hauptversammlungen beizuwohnen.

Der Hauptversammlung steht allein zu:

- 1) die Entscheidung über beanstandete oder verweigerte Aufnahme, so wie über die Ausschließung eines Mitgliedes und die Wiederaufnahme eines Ausgeschlossenen (§. 9.);
- 2) die Wahl und die Entlassung der Mitglieder des Vorstandes, des Rechnungs-, des Wahl- und des Verwaltungsausschusses, so wie der Beschluß über die Niederlegung außerordentlicher Ausschüsse;
- 3) die Festsetzung der jährlichen und außerordentlichen Beiträge;
- 4) die Bestimmung über die Verwaltung des Vereinsvermögens und die Genehmigung des Voranschlags;
- 5) die Entscheidung über etwaige Beschwerden gegen den Vorstand;
- 6) die Abänderungen der Statuten des Börsenvereins;
- 7) die Beschlußnahme über alle Angelegenheiten von Wichtigkeit, welche den Verein, oder den Deutschen Buch- und Kunsthandel im Allgemeinen betreffen;
- 8) die Entschließung über alle Anträge, welche außerdem von dem Vorstande oder einzelnen Mitgliedern auf ordnungsmäßigem Wege an sie gebracht werden (§. 17.).

§. 16. Vorsitz. (§. 16.)

Die Hauptversammlungen werden von dem Vorsteher (§. 30) oder dem Stellvertreter desselben eröffnet, geleitet und geschlossen; auch liegt demselben ausschließlich ob, für Erhaltung der Ordnung Sorge zu tragen. Die Mittel, welche ihm in dieser Beziehung zu Gebote stehen, sind: der allgemeine Ruf zur Ordnung, der namentliche Ruf zur Ordnung und die Aufhebung der Versammlung.

§. 17. Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung. (§. 17.)

In jeder ordentlichen Hauptversammlung hat der Vorsitzende einen Geschäftsbericht zu erstatten, worauf die Resultate der Wahlen bekannt gemacht und die nöthigen Bestimmungen über die Verwaltung des Vereinsvermögens getroffen werden, ehe die sonstigen Anträge des Vorstandes oder einzelner Mitglieder, die nicht mit jenen Geschäften im nothwendigen Zusammenhange stehen, zur Discussion kommen können.

Die Tagesordnung soll, soweit möglich, von dem Vorsteher noch vor Ostern im Börsenblatte, später eingehende Anträge und Vorschläge durch Anschlag an der Börsentafel bekannt gemacht werden, weshalb Gegenstände, die ein oder das andere Vereinsmitglied an die Versammlung zu bringen hat, mindestens am Tage vorher dem Vorsteher anzuzeigen sind.

§. 18. Verhandlungsart. (§. 18 verändert.)

Der Vorsitzende ist verpflichtet, über alle Gegenstände, die auf der Tagesordnung stehen, oder wenigstens von zehn Mitgliedern unterstützt werden, eine offene Verhandlung und Jedem auf Verlangen das Wort zu gestatten; auch liegt ihm ob, auf den Antrag von drei Mitgliedern über den Schluß der Debatte abstimmen zu lassen.

Ueber die Art und Weise der Abstimmung entscheidet in der Regel der Vorsitzende und hat solche vorher laut anzuzeigen, verlangen aber zwanzig Mitglieder die Abstimmung durch Kuglung, so hat er diese eintreten zu lassen. Die Sammlung der Stimmen geschieht durch besondere Ordner.

§. 19. Wahlen. (§. 19 verändert.)

Die Wahlen zu den Aemtern des Vorstandes und zu den Ausschüssen sollen jederzeit durch Abgabe gestempelter Stimmzettel während der Abrechnungstage auf der Börse erfolgen. Die diesfallsigen besondern Anordnungen hat der Vorstand zu treffen und bekannt zu machen.

§. 20. Stimmenmehrheit. (§. 20 verändert.)

Alle Beschlüsse der Hauptversammlung sollen, in soweit nicht durch gegenwärtiges Statut eine bestimmte absolute Stimmenzahl erfordert wird, nach einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Börsenvereins gefast werden.

Die Abwesenden sind unbedingt an die legalen Beschlüsse der Anwesenden gebunden. Durch bevollmächtigte Geschäftsführer zu stimmen ist auch gestattet, doch müssen die ausdrücklich darauf gerichteten Vollmachten Tags vor der Versammlung an den Vorsteher abgegeben werden. Persönlich in Leipzig anwesende Mitglieder können nur in Krankheitsfällen durch ihre Geschäftsführer abstimmen.

Keine Person kann mehr als eine Stimme vertreten. Im Fall der Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

§. 21. Protocoll. (§. 21 verändert.)

Ueber alle Verhandlungen der Hauptversammlungen und die gefasten Beschlüsse ist ein Protocoll aufzunehmen, welches im Börsenblatte abgedruckt wird. Das Protocoll ist von dem Vorstande, und mindestens fünf Mitgliedern durch Unterschrift mit zu vollziehen.

Zweite Abtheilung.

Von dem Vorstande.

§. 22. Mitglieder des Vorstandes. (§. 22.)

Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern,

dem Vorsteher,
dem Schriftführer,
dem Schatzmeister,

und jeder derselben hat einen Stellvertreter.

Alle diese Beamte werden auf drei Jahre gewählt und es scheidet jährlich einer derselben mit seinem Stellvertreter, nach der Reihe des Eintrittes aus.

§. 23. Wechsel des Vorstandes. (§. 23 verändert.)

Der Austritt erfolgt am Schlusse der Jubiläummesse, nachdem die neue Wahl in der Cantateversammlung vorher bewirkt worden ist.

Das abgehende Mitglied des Vorstandes hat das Recht, den Sitzungen des Vorstandes noch ein Jahr lang beizuwohnen, ohne jedoch Stimmenrecht auszuüben.

§. 24. Wählbarkeit. (§. 24 verändert.)

Jedes Mitglied des Börsenvereins ist wählbar, doch sollen niemals zwei Mitglieder des Vorstandes einer Firma angehören.

§. 25. Obliegenheiten des Vorstandes. (§. 25 verändert.)

Die Vertretung des Vereins, sollte auch dazu ein besonderer Auftrag erforderlich seyn, ingleichen die Beforgung aller Angelegenheiten, welche nicht durch gegenwärtiges Statut der Hauptversammlung oder besonderen Ausschüssen vorbehalten worden, ist dem Vorstande anvertraut.

Namentlich hat derselbe

- 1) das Statut des Börsenvereins aufrecht zu erhalten, und alle statutenmäßigen Beschlüsse zu vollziehen;
- 2) die Aufnahme neuer Mitglieder zu bewirken (s. §. 2 §. 25.) und Veränderungen in den Geschäftsverhältnissen der Mitglieder im Börsenblatt anzuzeigen (§. 2, 4);
- 3) Hauptversammlungen zu veranstalten;
- 4) mit Zuziehung des Wahlausschusses die Wahl der außerordentlichen Ausschüsse zu bewirken;
- 5) das Vermögen des Vereins möglichst sicher und zinsbar zu verwalten und die obere Aufsicht über die Anstalten des Vereins (z. B. das Börsenblatt) zu führen;
- 6) Verträge mit dritten Personen abzuschließen und zu vollziehen;
- 7) erforderlichen Falls Beamte anzustellen, solche mit Instructionen zu versehen, zu beaufsichtigen, zu entlassen und mit Zustimmung des Rechnungsausschusses deren Remunerationen und Gehalte zu bestimmen;
- 8) zur gerichtlichen Vertretung und Ausführung juristischer Arbeiten einen Anwalt zu bevollmächtigen; überhaupt aber
- 9) alle Maßregeln zu ergreifen, welche geeignet sind, das Interesse des Vereins und des Deutschen Buchhandels im Allgemeinen zu fördern.

§. 26. Form der Ausfertigungen. (§. 26 verändert.)

Der Vorstand hat sich eines besondern Siegels und der Unterschrift:

„Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler“

zu bedienen. Alle Ausfertigungen müssen von dem Vorsteher unterzeichnet und mindestens von einem zweiten Mitgliede des Vorstandes gegengezeichnet seyn.

§. 27. Verbindlichkeit des Vereins. (§. 27.)

Was der Vorstand diesem Statut gemäß im Namen des Börsenvereins beschließt und thut, ist für Letzteren verbindlich.

§. 28. Verbindlichkeit des Vorstandes. (§. 28 verändert.)

Für Beschlüsse und Handlungen des Vorstandes, welche den Statuten zuwiderlaufen, so wie für grobe Nachlässigkeit, sind die sämtlichen Mitglieder desselben verantwortlich. Dagegen fällt diese Vertretungsverbindlichkeit der sämtlichen Mitglieder des Vorstandes hinweg bei Handlungen, welche ein einzelnes Mitglied desselben selbstständig begeht.

§. 29. Zuziehung der Sachverständigen. (§. 29.)

Bei allen Verhandlungen, welche die genauere Kenntniß einzelner Zweige des Geschäfts voraussetzen, darf der Vorstand zu seinen Berathungen solche Mitglieder des Vereines zuziehen, welche damit vorzugsweise vertraut sind.

§. 30. Function des Vorstehers. (§. 30.)

Dem Vorsteher, welchem in allen Versammlungen der Vorsitz und die Leitung der Geschäfte gebührt, liegt andererseits die Sorge für Ausführung der Beschlüsse des Vorstandes, ingleichen die Aufbewahrung der Documente, Schriften und Acten, soweit dieselben nicht im Börsengebäude aufbewahrt werden können, ob.

§. 31. Functionen des Schriftführers. (§. 31 verändert.)

Der Schriftführer hat das Protocoll in den Conferenzen des Vorstandes und in den Generalversammlungen (wenn dafür nicht anderweitige Vorsorge getroffen wird) zu führen, auch alle Ausfertigungen und die Correspondenz zu besorgen, soweit dies nicht vom Vorsitzenden geschieht.

§. 32. Functionen des Schatzmeisters. (§. 32 verändert.)

Der Schatzmeister hat alle Einnahmen des Vereins einzuziehen, und alle Ausgaben zu besorgen, die Verzeichnisse über das dem Vereine zugehörige Vermögen zu halten, den jährlichen Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für das nächste Jahr (25. 4.), so wie den Rechenschaftsbericht zu entwerfen und das Cassenwesen überhaupt unter Beobachtung der für die Verwaltung des Vereinsvermögens aufgestellten Grundsätze zu führen.

§. 33. Bekanntmachungen des Vorstandes. (§. 33.)

Mittheilungen und Bekanntmachungen des Börsenvorstandes geschehen durch das Börsenblatt, welches Eigenthum des Vereins ist, unter Leitung und Aufsicht des Börsenvorstandes redigirt wird, und zum Organe und Correspondenzblatt für den gesammten Buchhandel und die mit demselben verwandten Geschäftszweige bestimmt ist.

§. 34. Entschuldigung. (§. 34.)

Jedes Mitglied des Vorstandes, welches verhindert ist, die Messe zu besuchen, oder überhaupt die ihm obliegenden Geschäfte zu besorgen, hat davon sobald als möglich sowohl den Vorsteher als seinen Stellvertreter in Kenntniß zu setzen.

§. 35. Stellvertretung. (§. 35 verändert.)

Der Stellvertreter eines Vorstandsmitglieds tritt in allen Behinderungsfällen dessen, den er vertritt, sowol in als außer der Messe fungirend in den Vorstand ein, und dieser ist verpflichtet, sämtliche Stellvertreter zu seinen Berathungen einzuladen, ohne daß ihnen dadurch ein Stimmrecht zugestanden würde, so lange sie nicht wirklich an die Stelle eines Vorstandsmitgliedes getreten sind.

Dritte Abtheilung.

Von den Ausschüssen.

§. 36. Eintheilung der Ausschüsse. (§. 36.)

Für besondere Geschäftszweige des Börsenvereins sollen Ausschüsse gebildet werden, welche sich in ordentliche für stets wiederkehrende Arbeiten, und in außerordentliche für einzelne vorübergehende Arbeiten eintheilen.

§. 37. Ordentliche Ausschüsse. (§. 37.)

Ordentliche Ausschüsse sollen vier bestehen:

- 1) der Rechnungsausschuß,

- 2) der Wahlausschuß,
- 3) der Verwaltungsausschuß der Buchhändlerbörse,
- 4) die Vergleichsdeputation

und jeder aus sechs Personen zusammengesetzt seyn.

§. 38. Wahlen. (§. 38.)

Die Wahlen der Ausschußmitglieder erfolgen ganz in derselben Weise, wie die des Vorstandes. (§. 19.)

Jeder Ausschuß wählt unter sich einen Vorsitzenden und einen Schriftführer. Die getroffenen Wahlen sind durch das Börsenblatt bekannt zu machen.

§. 39. Amtsdauer. (§. 39 verändert.)

Die ordentlichen Ausschüsse werden stets auf die Dauer von drei Jahren gewählt, und jedes Jahr zu einem Drittheile erneuert.

§. 40. Geschäfte des Rechnungsausschusses. (§. 40 verändert.)

Der Rechnungsausschuß hat:

- 1) den Voranschlag und den Rechenschaftsbericht, welche ihm von dem Schatzmeister mindestens zwei Tage vor der Hauptversammlung zu übergeben sind, zu prüfen, dem Vorstande nach Nichtigbefinden Decharge zu ertheilen, welche die Vorstandsmitglieder gegen alle spätere Ansprüche sicher stellt, und der Hauptversammlung Bericht darüber abzustatten, welcher in streitigen Fällen die letzte Entscheidung zusteht.
- 2) Alles, was auf Anlage und Verwendung des Vereinsvermögens Bezug hat und nicht vom Beschluß der Hauptversammlung abhängig ist (§. 25. 4.) zu genehmigen.

§. 41. Geschäfte des Wahlausschusses. (§. 41. verändert.)

Der Wahlausschuß hat:

- 1) die Eröffnung und Auszählung aller Stimmzettel zu besorgen;
- 2) gemeinschaftlich mit dem Vorstande die Ernennung der außerordentlichen Ausschüsse zu bewirken;
- 3) etwanige Beschwerden über den Vorstand entgegenzunehmen, zu begutachten, und, in Ermangelung gütlicher Ausgleichung, der Hauptversammlung zur Entscheidung vorzutragen.

§. 42. Verwaltungsausschuß. (§. 42.)

Der Verwaltungsausschuß der Buchhändlerbörse wird bis zur gänzlichen Tilgung der Actiencapitalien in der durch den Actienvertrag vom 27. April 1834 bestimmten Weise gewählt und hat dem nurgedachten Vertrage gemäß zu verfahren. Nach erfolgtem Uebergange des Börsengebäudes in das ungetheilte Eigenthum des Börsenvereins soll ein Verwaltungsausschuß in derselben Weise, wie die übrigen Ausschüsse gewählt, und mit einer besonderen Instruction versehen werden; doch wird im Voraus bestimmt, daß in diesem Ausschusse, dem §. 24. des Actienvertrags gemäß, sich jederzeit mindestens zwei Mitglieder der Leipziger Deputation befinden müssen.

§. 43. Vergleichsdeputation. (§. 43. verändert.)

Die Vergleichsdeputation, welche nur im Verlauf der Jubiläummesse ihre Sitzungen hält, hat die Aufgabe, die zwischen den Mitgliedern des Börsenvereins von einer Messe zur anderen entstandenen Differenzen auf gutlichem Wege zu schlichten, und ist jedes Mitglied gehalten, den von dem Vorsitzenden der Deputation dießfalls ergehenden Vorladungen Folge zu leisten (nach §. 2. 1., zusammengehalten mit §. 12. 3.).

§. 44. Anmeldung. (§. 44.)

Alle Anmeldungen von Streitigkeiten müssen bei dem jedesmaligen Vorsitzenden unter kurzer und deutlicher Darstellung der Sache schriftlich erfolgen.

§. 45. Verfahren. (§. 45.)

Der Vorsitzende hat den oder die übrigen Betheiligten sofort von der Anmeldung in Kenntniß zu setzen und zu gleicher Zeit eine Sitzung der Vergleichsdeputation anzuberaumen, zu welcher die Parteien eingeladen werden. Nach erfolgtem Vortrage der Betheiligten hat jedes Mitglied der Vergleichsdeputation das Recht, zu dem Vergleiche durch Modification der gemachten, oder Aufstellung neuer Vorschläge mitzuwirken.

§. 46. Protocoll. (§. 46. verändert.)

Das Protocoll wird von dem Secretair geführt, es ist jedoch, wenn die Betheiligten darauf antragen, ein Notar zur Protocollführung zuzuziehen.

§. 47. Eintragung der Vergleiche. (§. 47.)

Die von der Vergleichsdeputation abgeschlossenen, oder sonst bei derselben angezeigten Vergleiche werden in ein besonderes Vergleichsbuch eingetragen und von dem Vorsitzenden und dem Protocollführer beglaubigt.

Jeder Betheiligte kann Abschriften aus diesem Buche verlangen, die unter gleicher Beglaubigung ertheilt werden.

Alle Verhandlungen vor der Deputation in Vergleichsangelegenheiten sind kostenfrei und nur die baaren Auslagen sind zu erstatten, und zwar vom unterliegenden Theil, oder von beiden Theilen, sofern der Vergleich sich dahin ausspricht.

§. 48. Außerordentliche Ausschüsse. (§. 48., 49. und 50. verändert.)

Für die Bearbeitung vorübergehender Angelegenheiten des Vereins kann die Niederlegung außerordentlicher Ausschüsse von der Hauptversammlung beschlossen werden. Falls die Hauptversammlung die Wahl nicht selbst vollzieht, soll dieselbe, sowie die Bestimmung der Zahl der Mitglieder, dem Vorstande im Vereine mit dem Wahlausschuß in jedem einzelnen Falle überlassen bleiben.

Nach Beendigung des ihnen ertheilten Auftrags übergeben die außerordentlichen Ausschüsse ihre sämtlichen Arbeiten dem Vorstande und werden von demselben wieder aufgelöst, sofern nicht die Hauptversammlung sich vorbehalten hat, die Berichterstattung selbst entgegenzunehmen.

Vierte Abtheilung.**Gemeinschaftliche Bestimmungen.****§. 49. Unentgeltliche Verwaltung.** (§. 51. verändert.)

Die Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse verwalten ihre Aemter unentgeltlich, doch werden denselben alle nothwendigen Auslagen mit Einschluß der Reisekosten und Diäten zu Sitzungen außer der Meßzeit aus der Vereinskasse ersetzt.

§. 50. Beschlüsse. (§. 52. verändert.)

Beschlüsse können von dem Vorstande nur wenn er eintretenden Falls durch Einberufung der Stellvertreter vollzählig ist und von den Ausschüssen nur dann gefaßt werden, wenn mindestens zwei Drittheile derselben zu denselben mitwirken.

§. 51. Verpflichtung zur Annahme der Wahlen. (§. 53. verändert.)

Die Annahme eines Ehrenamts soll ein Mitglied nur dann verweigern dürfen, wenn dasselbe das 60ste Jahr erreicht hat, oder bereits ein anderes Ehrenamt im Börsenvereine bekleidet. Ueber die Gültigkeit anderer Weigerungsgründe hat der Vorstand zu entscheiden, und es tritt, wenn dieselben für ausreichend erklärt werden, eine neue Wahl ein. Die Wahl in den Vorstand entbindet von allen andern Börsenämtern.

§. 52. Entschuldigung. (§. 54.)

Die aus dem Vorstande oder den Ausschüssen austretenden Mitglieder sind von Neuem wählbar, sie dürfen jedoch ein Amt nicht länger als sechs nach einander folgende Jahre bekleiden.

Die Ausgetretenen haben das Recht, für die Dauer der nächsten Amtszeit von drei Jahren die auf sie fallenden Wahlen, ohne Angabe von Gründen, abzulehnen; diese Entschuldigung gilt jedoch nicht für die Wahl zu außerordentlichen Ausschüssen.

§. 53. Niederlegung. (§. 55. verändert.)

Jedes Mitglied des Vorstandes und der Ausschüsse ist berechtigt, seine Stelle auch während der Dauer des Amtes niederzulegen, wenn solche Gründe eintreten, welche ihm gestattet haben würden, die Wahl gleich Anfangs abzulehnen. In solchen Fällen versieht im Vorstande der Stellvertreter, in den Ausschüssen das zuletzt ausgetretene Mitglied so lange die Geschäfte des Ausgeschiedenen, bis eine Neuwahl für die noch übrige Amtsdauer stattfinden kann.

§. 54. Nothwendige Niederlegung. (§. 56. verändert.)

Die Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse sind gezwungen, ihre Stellen niederzulegen, wenn sie während der Dauer ihrer Functionen entweder aus dem Börsenverein treten, oder ihre Zahlungen einstellen, oder sich des öffentlichen Vertrauens in dem Grade verlustig machen, daß ihre Entlassung von der Hauptversammlung beschlossen wird. Ueber den Eintritt solcher Umstände hat, in Bezug auf den Vorstand, der Wahlausschuß, in Bezug auf sämtliche Ausschüsse, der Vorstand zu wachen, und müssen dieselben, wenn ein schriftlicher Antrag von mindestens zehn Mitgliedern vorliegt, zur Kenntniß der Hauptversammlung gebracht werden, welche nach §. 12. Beschluß zu fassen hat.

Dritter Abschnitt.

Börsentage.

§. 55. (§. 57. verändert.)

Das Börsengebäude ist zunächst den Zwecken des Börsenvereins und des Deutschen Buchhandels gewidmet. Während der Messe ist dasselbe Vor- und Nachmittags geöffnet und alle in Leipzig anwesenden Mitglieder, sowie deren Geschäftsführer, sind verpflichtet, ihre Abrechnung auf der Börse zu bewirken.

Ueber Verwendung im übrigen Theile des Jahres hat der Verwaltungsausschuß (§. 52.) zu verfügen.

§. 56. (§. 58. verändert.)

Benigstens ein Mitglied des Vorstandes muß während der Messe in den Geschäftsstunden anwesend seyn, um die Erhaltung der Ordnung zu überwachen und nothwendige Anordnungen zu treffen.

§. 57. (§. 59. und 60. verändert.)

Der Vorstand hat die allgemeinen Anordnungen durch Anschlag an der Börsentafel zur Kenntniß der Anwesenden zu bringen.

Außerdem haben zwar auch alle Vereinsmitglieder das Recht, sich der Börsentafel zu ihren Bekanntmachungen zu bedienen, doch müssen solche von einem Mitgliede des Vorstandes durch Unterschrift oder Abstempelung zuvor genehmigt werden.

Vierter Abschnitt.

Von dem Vermögen des Börsenvereins.

§. 58. Bestandtheile des Vermögens. (§. 61.)

Das Vermögen des Börsenvereins ist untheilbar und besteht:

- 1) in der Deutschen Buchhändlerbörse,
- 2) in dem gesammten dazu gehörigen Inventarium,
- 3) in dem Verlagsrechte des Börsenblattes,
- 4) in den zinsbar angelegten Capitalien,
- 5) in den Cassenbeständen.

§. 59. Beschränkung rüchfichtlich des Börsengebäudes. (§. 62.)

An dem Börsengebäude gebührt, nach Inhalt des Actienvertrags vom 27. April 1834, der Gesammtheit der Actionärs bis zu gänzlicher Tilgung der Actiencapitalien das Miteigenthum, und ist dessen Verwaltung der Controle eines besondern Revisionsausschusses der Actionärs unterworfen, auch bleibt die Benutzung desselben nach dem Uebergange in das ausschließliche Eigenthum des Börsenvereins an die Bestimmungen des §. 23. des nurerwähnten Actienvertrags gebunden.

§. 60. Das Börsenblatt. (§. 63 neu.)

Das Börsenblatt steht unter der alleinigen obern Leitung des Börsenvorstandes, nach Maßgabe der in der Hauptversammlung vom 5. Mai 1844 abgefaßten Beschlüsse des Vereins.

Der Vorstand hat namentlich sowol den Redacteur des Blattes, als den Expedienten desselben zu wählen und zu entlassen (§. 25), auch über die Art und Weise, wie das Abonnement und die Insertion verrechnet, bezüglich erhoben werden, zu verfügen.

Der Ertrag des Börsenblattes fließt in die Casse des Vereins nach Abzug des vertragmäßig (§. 21 des Actienvertrags) der Amortisationscasse des Börsengebäudes zu gewährenden Antheils.

§. 61. Einkünfte des Vereins. (§. 63 verändert.)

Außer den Nutzungen des Börsengebäudes und dem Ertrage des Börsenblattes bilden die Einkünfte des Börsenvereins:

- 1) die Eintrittsgelder (§. 2.),
- 2) die jährlichen Beiträge (§. 3.),
- 3) die außerordentlichen Einnahmen.

§. 62. Aufbewahrung. (§. 64 verändert.)

Mit der Verwaltung derselben ist der Cassirer beauftragt, wogegen die Aufbewahrung des Capitalvermögens und die Vertretung verschuldeter Verluste dem Vereine gegenüber dem gesammten Vorstande obliegt, welcher inzwischen die Staatspapiere und sonstigen Gelddocumente des Vereins bei einer öffentlichen Casse in Leipzig zu deponiren hat.

§. 63. Cassabücher. (§. 65.)

Der Schatzmeister ist verpflichtet, ein Cassajournal und ein Hauptbuch zu halten, welche mit Ende jeden Jahres rein abzuschließen und von ihm durch eigenhändige Unterschrift als in Calculo richtig und mit dem Cassenbestand übereinstimmend, zu bestätigen sind.

Beide Bücher hat der Schatzmeister jedem Mitgliede des Vorstandes zu jeder Zeit, auf dessen Verlangen, vorzulegen.

§. 64. Eintragung der Cassenposten. (§. 66.)

Zu jeder Ausgabe sind die Quittungen als Belege beizubringen, dieselben sind zu numeriren und bei den Ausgabeposten in den Büchern ist die Nummer des Belegs zu bemerken.

§. 65. Vollziehung der Quittungen. (§. 67.)

Alle Quittungen über Einnahmen sind von dem Schatzmeister allein zu vollziehen. Bei allen Ausgabeposten, welche nicht von der Hauptversammlung ausdrücklich genehmigt worden sind, muß die belegende Quittung vor der Auszahlung von dem Vorsitzenden unterzeichnet seyn, außerdem sie keine Gültigkeit hat.

§. 66. Budget. (§. 68.)

Der Schatzmeister ist verbunden, jedes Jahr einen Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für das nächste Jahr zu entwerfen, und denselben spätestens 2 Tage vor Cantate dem Vorsitzenden des Rechnungsausschusses zu übergeben. In diesem Voranschlage ist zugleich ein nach den Kräften der Casse zu bemessendes Dispositionsquantum zu unvorherzusehenden Ausgaben für den Vorstand in Vorschlag zu bringen.

§. 67. Rechenschaftsbericht. (§. 69.)

Genau dem Budget entsprechend muß der jährliche Rechenschaftsbericht verfaßt und ebenfalls 2 Tage vor der Cantateversammlung dem Vorsitzenden des Rechnungsausschusses mitgetheilt, auch demselben ein Verzeichniß der mit ihren Jahresbeiträgen in Rückstand gebliebenen Vereinsmitglieder beigefügt werden.

Der Schatzmeister ist verpflichtet, sowol dem Vorstand, als dem Rechnungsausschuß in Bezug auf etwa erhobene Erinnerungen, die erforderlichen Auskünfte zu geben, doch entscheidet in streitig bleibenden Fällen die Hauptversammlung.

§. 68. Prüfung. (§. 70. verändert.)

Sowol das Budget als der Rechenschaftsbericht sind der Hauptversammlung von dem Vorsitzenden des Rechnungsausschusses mit dessen Gutachten vorzutragen.

§. 69. Rechnungsdecharge. (§. 71 verändert.)

Nach erstattetem Vortrage und Erledigung aller etwa erhobenen Bedenken ist der Rechnungsausschuß verpflichtet, dem gesammten Vorstande Decharge zu ertheilen, und wird dieser hierdurch gegen alle späteren Ansprüche sichergestellt.
(§. 72. 73. 74 fallen weg.)

Fünfter Abschnitt.

Allgemeine Bestimmungen.

§. 70. Abänderungen des Statuts. (§. 75.)

Sollte sich im Laufe der Zeit die Nothwendigkeit von Abänderungen des gegenwärtigen Statuts herausstellen und von einer Hauptversammlung anerkannt werden, so sollen die betreffenden Anträge einem außerordentlichen Ausschusse zur Prüfung und Erstattung gutachtlichen Vortrags überwiesen werden. Dieser Vortrag ist von dem Vorstande mindestens drei Monate vor der nächsten Hauptversammlung in dem Börsenblatte bekannt zu machen.

Zur wirklichen Annahme von Veränderungen ist ein Beschluß der Hauptversammlung durch absolute Stimmenmehrheit von zwei Drittheilen der anwesenden Vereinsmitglieder nothwendig und erfordern dieselben außerdem die Zustimmung des königlich Sächsischen hohen Ministeriums des Innern.